Amtliche Mitteilungen der
Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Das Neue MARKTBLATT

Unabhängiges Informationsblatt der Marktgemeinde Bad Mitterndorf **Nummer 2 • Sommer 2021**

Energieeffizient und nachhaltig - Bad Mitterndorf wird e5- und Klimabündnisgemeinde.

schlömicher
FLIESEN • KACHELÖFEN
Pichl 24 • A-8984 Pichl-Kainisch • Telefon: 03624 / 424
www.schlömicher.at

Dorfbäckerei Café Schlömmer
Dorfbäckerei Cafè
Familie Schlömmer
A-8983 Bad Mitterndorf
Obersdorf 7 Tel. & Fax: 0 36 23 / 26 19 Filiale Bad Mitterndorf Tel. 0 36 23 / 34 02

Service, Beratung & Verkauf
für Elektrohaushaltsgeräte.
Reparatur aller Marken!
Mario Burgschweiger
Tel.: 0664 / 23 61 585
Mail: office@mb-service.at
Miele AEG Gorenje Liebherr Zanussi
MB
Knoppen 48A • A-8984 Bad Mitterndorf

Dipl. Ing. Reinhard Grick
zt:
Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen • Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
8983 Bad Mitterndorf 406
Tel. 03623 3786, Mobil 0664 11 67 805 - www.vermessung-grick.at

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Bürgermeister

Seit einiger Zeit beschäftigt viele von uns ein Thema, das gerne mit dem Schlagwort „Ausverkauf der Heimat" umschrieben und in den Medien meistens reißerisch und publikumswirksam wiedergegeben wird. Fast immer werden halbstündige Interviews auf drei, vier Sätze gekürzt, die dann zu Missverständnissen führen, alle Beteiligten sollten dabei aber immer zumindest bei der Wahrheit bleiben!
In Wirklichkeit ist das ein schwieriges, sehr vielschichtiges und komplexes Thema!
„Ausverkauf" beinhaltet den Ausdruck „Verkauf" und der läuft bekanntlich unter zwei Teilnehmern ab: dem Verkäufer und dem Käufer.
Alleine dem Verkäufer obliegt die Entscheidung **ob, an wen und zu welchem Preis verkauft wird**, das bringt doch ein gewisses Maß an **Verantwortung für jeden von uns** gegenüber unserer Heimat mit sich. Das möchte ich mit diesen Zeilen einmal klar ansprechen und bewusst machen!
Sich bei Gemeinde, Bauamt, Bürgermeister etc. nach abgeschlossenem Handel zu beschweren, geht an der Realität vorbei, kein Außenstehender (und das sind wir in diesem Falle!) kann mitbestimmen, unter welchen Bedingungen verkauft wird und wer Käufer sein darf und wer nicht.
Die Rahmenbedingungen, was und wie gebaut werden darf, legt allerdings der Gemeinderat im **Örtlichen Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan** (ÖEK und FWP) fest. Und eben diese Rahmenbedingungen haben sich vollkommen geändert: wollten die Teilgemeinden vor 15 – 20 Jahren mit den darin enthaltenen Vorgaben Bauherren zu Investitionen motivieren, überfordert uns die Vielzahl an gegenwärtigen Bauvorhaben völlig!
Wir haben aber auf die gegenwärtigen Herausforderungen in der neuen, soeben vom Gemeinderat beschlossenen Auflage des ÖEK und FWP reagiert. Ich möchte mich in dieser Form bei allen Beteiligten, allen voran Frau Dipl.Ing. Martina Kaml, die am Entstehen dieses Werkes mitgearbeitet haben, recht herzlich bedanken.
Von über 90 berücksichtigten Flächenumwidmungen ist nur eine zweitwohnsitzfähig, von 10 Einreichungen für touristische Investorenprojekte wurde kein einziges in die neue Fassung übernommen!

Die Zweitwohnbesitzer wurden gerade angesprochen: sie werden gerade vermehrt, als Negativbeispiele in dieser laufenden Diskussion angeführt und auch das finde ich, hat zwei Seiten. Ja, es ist problematisch, wenn zu viel Baugrund in die Hände von nicht ansässigen Personen fällt und damit zu wenig Gründe für Einheimische bleiben. Ja, es stimmt, dass die Bestimmungen für „Hauptwohnsitz" immer wieder umgangen werden, aber die Verfahren, dass Grünland in Bauland umgewidmet wird, sind langwierig und ausschließlich vom Grundbesitzer eingeleitet, also vorwiegend von Einheimischen.
Und Zweitwohnbesitzer sind ein wesentlicher Motor für heimische Betriebe, schauen wir auf die immer wieder als Negativbeispiel verwendete Sonnenalm, wie viele Handwerksbetriebe dort Aufträge lukrieren. Auch unser Nahversorger in Tauplitz würde ohne einkaufende Zweitwohnbesitzer nicht überleben können, ebenso unsere anderen, kleineren Handelsbetriebe der verschiedensten Sparten. Auch Lift und Therme überleben nicht mit auswärtigen Tagesgästen! Diese hinterlassen den größten biologischen Fußabdruck, also zum Verständnis: viel Müll, viele Abgase etc. und relativ wenig Wertschöpfung für die Region.
Liebe Leserinnen und Leser, ihr seht, dieses Thema ist vielschichtig und ein einfacher, schnell ausgesprochener Slogan wird dieser Problematik in keinster Weise gerecht und viele Aspekte habe ich in diesem Artikel noch gar nicht angesprochen.
Ich möchte unseren von der Coronakrise gebeutelten Wirtschaftsbetrieben eine erfolgreiche Sommersaison wünschen! Ganz besonders denke ich dabei an unsere Touristikbetriebe, die zwar von der Bundesregierung finanziell großteils gut versorgt wurden, aber jetzt muss das „ganze Werkel" erst wieder in Gang und auf Touren gebracht werden, wir halten euch allen die Daumen!
Danke auch an die Damen und Herren in unseren Kindergärten und Schulen, die dieses schwierige Bildungsjahr unter Coronabedingungen für unsere Kinder zumindest erträglich zu gestalten versuchten, das ist euch gut gelungen, Respekt!
Unseren Schülerinnen und Schülern wünsche ich von ganzem Herzen „SCHÖNE FERIEN" und unserer Bevölkerung und unseren Gästen EINEN SCHÖNEN SOMMER"

Herzlichst euer
Klaus Neuper

Gemeinderatssitzung

Bei den Gemeinderatssitzungen am 25.03.2021 und 17.06.2021 wurde beschlossen:

- Beschluss des Rechnungsabschlusses 2020
- Beschluss Änderung des Flwpl. Projekt Kulm
- Endbeschluss des Örtlichen Entwicklungsprogrammes 1.00 Revision
- Endbeschluss des Flächenwidmungsplanes 1,00 Revision
- Petition gegen Immobilienspekulationsprojekte
- Vergabe zur Errichtung einer Ersatzstraße Mühlreith an die Fa. Strabag
- Beitritt zu „e5 Österreich – Programm für energieeffiziente Gemeinden"
- Beitritt zu „Klimabündnis Österreich GmbH"
- Vergabe für die Errichtung von Photovoltaik Anlagen auf Kläranlage Bad Mitterndorf und Volksschule Knoppen
- Ankauf einer Klärschlammpresse für Kläranlage Bad Mitterndorf
- Beschluss Übereinkommen mit ÖBF–AG betreffend Jagdeinschlüsse Krungl und Bad Mitterndorf
- Erhöhung der Tarife für die Benützung der Langlaufloipen ab Saison 2021/22
- Vergabe Erneuerung der Elektro-Ausrüstung Abwasser Pumpwerke
- Vergabe der Straßensanierung – Kleinflächen an die Fa. Strabag

Bei den Gemeindevorstandssitzungen am 20.04., 18.05. und 22.06.2021 wurde beschlossen:

- Unterstützung Röm. Kath. Pfarramt - Teilsanierung Kirchturm
- Vereinsförderung FC Tauplitz für Umbau Vereinslokal
- Kauf eines elektrischen Pflegebettes
- Werkvertrag mit Markus Feuchter wegen Loipenpräparierung
- Dienstreise Kaskoversicherung mit GRAWE
- RML Masterplan Breitband bzw. Glasfaserausbau
- Ankauf von 33 Sesseln mit Schreibunterlage für Aula
- Ankauf ÖWD Schließsystem Müllgarage Tauplitzalm
- WVA Störfallmanagementplanung – Ansuchen Landesförderung
- Asphalt Sanierung Abfallsammelzentrum Bad Mitterndorf - € 4.821,00
- Mittelschule – Sanierung der Knaben WC's im 1. und 2. Stock € 4.177,00
- VS Bad Mitterndorf – Förderung für 8 Stk Laptop
- MS Bad Mitterndorf – SMART Board samt WLAN € 9.200,00
- Freibad Tauplitz – Chlordosieranlage Fa. Witty € 7.860,00
- Wohnhaus Tauplitz 100 – notwendige Erhaltungsmaßnahmen € 16.765,45
- Erneuerung Gehsteig Thörl - € 15.000,00
- Führung eines zusätzlichen Schülerbusses Bad Mitterndorf- Kainisch € 17.770,00 pro Jahr
- Ankauf Reinigungsgerät für Poolreinigung Freibad Bad Mitterndorf € 8.700,00
- Umstellung auf Glasfaseranbindung VS Knoppen und KIGA, MS Bad Mitterndorf
- Fa. Thaler – Revitalisierung Oberfläche Wasserrutsche Alpenbad € 1.440,00
- Aufstellung eines mobilen WC am Parkplatz Ödensee
- Beteiligung der Gemeinde an Coworking Space Färberhaus in Form eines Arbeitsplatzes für ein Jahr
- Einführung eines „Ausseerland Talers" gemeinsam mit den Ausseerland Gemeinden

Stellenausschreibung

Bad Mitterndorf
Marktgemeinde

Bad Mitterndorf, am 19.05.2021

Stellenausschreibung Kindergartenbetreuer/in

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf schreibt den Dienstposten eines/einer **Kindergartenbetreuers / Kindergartenbetreuerin** für den **neuen Kindergarten Bad Mitterndorf** mit Dienstbeginn **September 2021** aus.

Beschäftigungsausmaß:
15 Wochenstunden für die Nachmittagsbetreuung

Aufgabenbereich:
Kinderbetreuung sowie hauswirtschaftliche Arbeiten und Grobreinigung.

Anstellungserfordernisse:

- abgeschlossene Ausbildung als Kindergartenbetreuer/in
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU Staatsbürgerschaft
- Teamfähigkeit, Unbescholtenheit, Selbständigkeit, Flexibilität
- Besitz des Führerscheines B
- Bereitschaft zur Weiter- und Fortbildung

Guter Umgang mit Kindern, Eigenverantwortung und Genauigkeit sowie gute Kommunikationsfähigkeit werden vorausgesetzt.

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit mit der Möglichkeit einer langfristigen Anstellung
- eine Einstellung welche nach dem Stmk. Gemeindevertragsbedienstetengesetz idgF bzw. nach dem Dienst- und Besoldungsrecht der von den Gemeinden anzustellenden Kindergarten-pädagoginnen/Kindergartenpädagogen, Erzieherinnen/Erzieher an Horten und Kinderbetreuerinnen/ Kinderbetreuer erfolgt. Die Entlohnung erfolgt gemäß § 12 Abs. 4 K-DBR idgF. (mindestens ca. € 719,06 brutto für 15 Wochenstunden). Bei Anrechnungsmöglichkeit entsprechender Vordienstzeiten ist eine Höherreihung in der Entlohnungsstufe möglich.

Bewerbungen
sind im Marktgemeindeamt Bad Mitterndorf, 8983 Bad Mitterndorf Nr. 59, unter Anschluss der geforderten Unterlagen abzugeben bzw. per e-mail zu übermitteln.

Unterlagen:

- Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis
- Schul- bzw. Ausbildungszeugnisse
- Führerscheinkopie
- Lebenslauf
- Bewerbungsschreiben
- Nachweis der bisherigen Berufslaufbahn
- bei männlichen Bewerbern: Nachweis über den abgeleisteten Präsenzdienst

Der Bürgermeister
Klaus Neuper

Wichtige Hinweise und Infos: http://www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/74835208/DE/
Rechtsgrundlage: Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz LGBl. Nr. 160/1962, idgF

Marktgemeinde Bad Mitterndorf | Bad Mitterndorf 59, 8983 Bad Mitterndorf | Tel: 03623/2202 | Fax: 03623/2202-33
Mail: gde@bad-mitterndorf.gv.at | Web: http://www.gemeinde.bad-mitterndorf.at | GKZ: 61255 | UID: ATU59180539
Bankverbindung: Raiffeisenbank Steirisches Salzkammergut-Öblarn eG | BIC: RZSTAT2G249 | IBAN: AT76 3824 9000 0010 4240

Prüfungsausschuss

GR Kevin Steigenberger

Als neuer Gemeinderat und neuer Obmann des Prüfungsausschusses, freue ich mich sehr die Verantwortung der „Kontrollpartei" innerhalb der Gemeinde übernehmen zu dürfen. Doch die Arbeit im Ausschuss ist weniger politisch, vielmehr gilt sie als Kontroll- und Überwachungsorgan der Finanzen und Tätigkeiten der Gemeinde. So liegt es auch nicht direkt in der Verantwortung des Ausschusses zu sagen, ob Ausgaben verhältnismäßig oder richtig sind, es gilt nur zu prüfen ob rechtlich alles in Ordnung ist.

Anlagenverzeichnis und Rechnungsabschluss

Eine große Aufgabe stellte der Rechnungsabschluss dar, weil erstmalig auch das Anlagevermögen der Gemeinde erhoben und ermessen werden musste. Dies stellte besonders die Mitarbeiter der Gemeinde unter eine hohe Arbeitsbelastung, warum ich mich auf diesem Wege bei allen involvierten Mitarbeitern herzlichst bedanken möchte. Die Krise, welche durch die Covid-19 Pandemie hervorgerufen wurde, machte sich auch in den Finanzen der Gemeinde bemerkbar.
Im Zuge des RA wurde ein Anlagenverzeichnis erstellt, dies bedeutet, dass alle Straßen, Gebäude, Fahrzeuge, etc. der Gemeinde erfasst und bewertet wurden. Hier wurden teilweise Straßen mit Fahrrädern abgefahren, um die genaue Länge bestimmen zu können. Nach einer genaueren Prüfung dieses Anlagenverzeichnisses, konnte auch der Rechnungsabschluss vom Ausschuss geprüft werden. Hier wird die gesamte Finanzgebarung der Gemeinde geprüft: Darlehen, Forderungen, Rücklagen, Ausgaben sowie Einnahmen. Die Prüfung wurde durch eine hervorragende Präsentation von den Mitarbeiterinnen der Ausgabenbuchhaltung wesentlich erleichtert und so konnte der Gemeinderat den RA 2020 und das Anlagenverzeichnis beschließen.

Auf diesem Wege möchte ich mich für die herzliche Aufnahme im Gemeinderat bedanken, sowie bei allen Mitarbeitern, die die Arbeit des Prüfungsausschusses unterstützen!

Bau- und Raumordnungsausschuss

VizeBgm Kurt Edlinger

Flächenwidmungsplan und Örtliches Entwicklungskonzept

In der Gemeinderatssitzung am 17.06.2021 wurden nun die Endbeschlüsse für diese beiden Revisionen mit großer Mehrheit vom Gemeinderat beschlossen und werden nun dem Land Steiermark zur Genehmigung vorgelegt. Es war leider nicht möglich alle Einsprüche positiv zu erledigen, so musste der eine oder andere auch abgelehnt werden, um endlich im Verfahren weiter zu kommen. Leider gibt es seitens des Landes Steiermark ein striktes Umwidmungs- bzw. Erweiterungsverbot für Grundstücke, vor allem an den derzeitigen Baulandgrenzen. Dazu kommen noch Einwände des Naturschutzes bzw. der Umweltanwältin, sodass es der Gemeinde nicht möglich ist, diverse Umwidmungswünsche durchzubringen.
Wir gingen bei den Umwidmungswünschen für Großprojekte (Hüttendörfer) sehr behutsam vor und berücksichtigten viele nicht. Aber auch die Bebauungsdichte wurde da und dort (vor allen in Tauplitz) herabgesetzt, um in Zukunft Großbauten zu verhindern. Was in letzter Zeit vor allen in Tauplitz an Großprojekten gebaut wurde, konnte von uns nicht verhindert werden. Aber auch in Bad Mitterndorf (Thörl) entsprachen wir nicht den Wünschen der Bauwerber und widmeten das gewünschte Grundstück nicht um.

Auch für den Bau einer Siedlung auf den ehemaligen Loitzlgründen in Neuhofen wurde bis jetzt nichts eingereicht. So sind auch die Aussagen des Anrainers im Fernsehen, dass die Gemeinde das Grundstück nicht an ihn verkauft habe, völlig falsch, da es nie der Gemeinde gehörte. Aber auch von Bestechungsversuchen war die Rede. Mit solchen Falschaussagen kann man eigentlich nicht argumentieren, nur weil man im Fernsehen gute Figur machen möchte.

Petition gegen Immobilienspekulationsprojekte

Bürgermeister Klaus Neuper stellt den Antrag auf einen Grundsatzbeschluss der Marktgemeinde Bad Mitterndorf, Immobilienspekulationsprojekte im Tourismus mit Parifizierungen und nachfolgenden Eintragungen im Grundbuch (Eigentumserwerb) im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen unabhängig von der bestehenden oder geplanten Flächenwidmung in keiner Weise zu unterstützen, jedoch im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zu bearbeiten.
Der Landesgesetzgeber wird aufgefordert, den steirischen Gemeinden die Erreichung dieses Zieles, die Schaffung von Zweitwohnsitzen im Umweg über Immobilienspekulationsprojekte zu verwehren und durch entsprechende Normen und Gesetze zu regeln."
Auch der Gefahrenzonenplan entlang der Salza war bei den Einsprüchen ein großes Thema. Dieser ist jedoch bereits seit zweieinhalb Jahren in Kraft und wurde jetzt, wie im Gesetz vorgesehen, dem Flächenwidmungsplan lediglich beigelegt. Hier ging es bei den Einsprüchen vor allem um die links u. rechts der Salza verordneten „roten Zonen", die für die jeweiligen Anrainer Beschränkungen ergeben. Hierfür wurde aber bereits vor ca. 2 Jahren von der Gemeinde ein Projekt in Auftrag gegeben, in dem ermittelt wurde, welche baulichen Maßnahmen getroffen werden müssten, um diese roten Bauverbotszonen wiederum weg zu bekommen. Dieses Projekt wurde uns am 22.06.2021 vorgestellt, wobei es im nächsten Jahr mit einer Detailplanung bzw. Kostenermittlung weiterentwickelt wird.

In der Gemeinderatssitzung am 14.09.2017 wurde die Revision des Flächenwidmungsplanes u. des ÖEK nach Ausschreibung an Arch. DI Martina Kaml vergeben und seither intensiv gemeinsam mit unserem Bauamt daran gearbeitet und gefeilt. Diese fast vier Jahre waren sicherlich teilweise sehr schwierig und arbeitsintensiv und von intensiven Diskussionen geprägt, da ja auch die Pläne nach den neuesten Gesetzen, Verordnungen bzw. Erkenntnissen erstellt werden mussten. DI Kaml war stets bemüht die neuen Pläne so zu erstellen, dass sowohl die gesetzlichen Anforderungen, als auch die Wünsche der Bevölkerung bzw. der Gemeinde, verwirklicht wurden. Hierfür möchte ich mich bei ihr auf das Herzlichste bedanken und auf weitere gute Zusammenarbeit im Sinne der Raumordnung wünschen. Aber auch unserem Bauamt mit Bauamtsleiter Josef Pichler, Mag. Karin Ebner u. Dorothea Fössner herzlichen Dank für ihren unermüdlichen Einsatz.

ÖBB – Umbau Bahnhof Kainisch

Im Zuge der Modernisierung der Salzkammergutbahn wird nun auch

Bau- und Raumordnungsausschuss

der Bahnhof Kainisch umgebaut. Für den komfortablen Einstieg in die Züge des Nahverkehrs wird ein Mittelbahnsteig mit erhöhten Bahnsteigkanten und moderner Ausstattung errichtet. Neue Anlagen zur Beleuchtung und Reisenden- Information runden die Qualitätssteigerung ab.
All diese Arbeiten finden bis Oktober auch in der Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen statt. Dazu ist auch die Sperre der Eisenbahnkreuzung Ödenseestraße von Montag 26. Juli – Samstag 31. Juli und Sonntag 29. August bis Sonntag 05. September 2021 nötig. Umleitung für Fußgänger, einspurige Fahrzeuge und PKW vor Ort; keine Umleitung für Schwerverkehr (LKW u. Busse) möglich. Vom 26. Juli bis 12. September 2021 wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen zwischen Stainach, Irdning und Bad Aussee eingerichtet.

Gehwegunterführung Kranawettwaldl

Die geplante und bereits ausgeschriebene Fußgängerunterführung im Bereich „Kranawettwaldl“ können wir nicht durchführen, da an der zweimaligen Projektausschreibung keine Firma ein Anbot abgab und somit während der ÖBB Streckensperre der Bau nicht durchgeführt werden kann. Ob es in Zukunft noch eine Möglichkeit gibt diese zu verwirklichen, ist auf Grund der Mehrkosten mehr als fraglich.

Ersatzstraßen Mühlreith

Die Ersatzstraßen anlässlich der Schließung der Eisenbahnkreuzungen „Heimreith“ u. „Pichlermoos“ wurden ausgeschrieben. Bei der Anbotseröffnung war die Fa. Strabag Billigstbieter und der Gemeinderat hat diese Straßenbauten in seiner Sitzung am 17.06.2021 an die Fa. Strabag vergeben und sie werden während der Sommermonate Juli – September gebaut.

Umweltausschuss

VizeBgm Kurt Edlinger

Ankauf einer Klärschlammpresse

Aufgrund der Tatsache, dass die Klärschlammpresse in der Kläranlage Bad Mitterndorf bereits 30 Jahre alt ist und dadurch in nächster Zeit höhere Reparaturkosten zu erwarten sind, hat der Gemeinderat die Anschaffung einer neuen Klärschlammpresse beschlossen. Der Auftrag wurde an den Bestbieter die Fa. Huber Technologie für die Klärschlammpresse mit € 67.334,80 die Fa. Doma – Elektroausstattung € 25.261,00 sowie Fa. Eurodos Dosiertechnik für Polymeranlage € 8.000,00 vergeben.
Für das ASZ Tauplitz wird der Ankauf einer Klärschlammpresse für 2022 geplant, wo es dann auch eine Förderung von Bund u. Land (39%) gibt, da es in Tauplitz noch nie eine Klärschlammpresse gab.

Abwasser Pumpwerke – Erneuerung Elektro Ausrüstung

In den nächsten 3 Jahren werden bei insgesamt neun Pumpstationen unseres Abwassersystems neue Schaltschränke bzw. eine neue Fernmeldeanlage eingebaut. Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 17.06.2021 den Auftrag der Fa. Doma Elektro mit € 147.336,00 zu vergeben.

Rest- und Biomüllabfuhren

Unser Müllabfuhrunternehmen die Fa. Energie AG Umweltservice GmbH (EAG) wird in Zukunft bei allen Zufahrten zu Häusern auf einer Privatstraße für die Rest- u. Biomüllabfuhr entweder einen geeigneten Platz mit asphaltierter Zufahrt benötigen, oder vom Eigentümer eine Bestätigung für die ausreichende Bodenbeschaffenheit des Entleerungsortes fordern. Dazu wird eine Gewähr für die Auswahl des Entleerungsortes, sowie für die ordnungsgemäße Befüllung, Absicherung, Behandlung und Beleuchtung des zu entleerenden Behälters zu bestätigen sein. Außerdem die alleinige Verkehrssicherungspflicht für die von der EAG auszuleerenden Behälter und deren Aufstellungsort. Im Falle von durch die EAG im Zusammenhang mit der Abholung von Behältern auftretenden Schäden, welcher Art auch immer, hält der Eigentümer die Energie AG Umweltservice GmbH vollkommen schad- und klaglos.
Sollte diese Vereinbarung nicht möglich sein, müssen die Mülltonnen zum nächsten öffentlichen Platz gebracht werden.
Das Betretungsverbot von Privatgrundstücken gilt bei Siedlungshäusern & Betreuten Wohnen NICHT – dort werden die Tonnen auch aus offenen Müllunterständen geholt

Aus folgenden Gründen könnte Ihre Rest- oder Biomülltonne nicht entleert worden sein:

- Restmüll im Biomüll (nur als „kompostierbar" gekennzeichnete Biomüllsäcke zulässig – Säcke aus recycletem Material sind NICHT zulässig)
- Streusplitt & Katzenstreu sind kein Biomüll
- Bauschutt in der Mülltonne
- Mangelhafte Schneeräumung
- Abfälle dürfen nicht in heißem Zustand in die Sammelbehälter gegeben werden (zB heiße Asche)
- Tonne nicht an einer öffentlichen Straße hergerichtet
  - o Aus rechtlichen Gründen (und gegebenem Anlass) dürfen Privatgrundstücke von den Fahrern der Energie AG NICHT betreten werden
- Tonne nicht frei zugänglich an einer öffentlichen Straße hergerichtet
  - o Aus rechtlichen Gründen (und gegebenem Anlass) dürfen Behälter hinter geschlossenen Türen & Toren von den Fahrern der Engergie AG NICHT entleert werden
- Es werden nur Tonnen mit verschlossenem Deckel entleert.
  Bei unregelmäßigem Müllmehraufkommen bitte Müllsäcke im Gemeindeamt kaufen. Bei regelmäßigem Müllmehraufkommen bitte zusätzlich Mülltonnen im Gemeindeamt beantragen. Zusätzliche Müllsäcke ohne Aufschrift Gemeinde Bad Mitterndorf werden ausnahmslos nicht mitgenommen.

- Manchmal kann es aus organisatorischen Gründen passieren, dass die Behälter nicht an den bekanntgegebenen Terminen entleert werden, dann erfolgt die Abfuhr am nächsten Tag.

Abfallsammelzentrum Pichl-Kainisch

Da der Raum mit den Containern für Kartonagen und Papier jederzeit zugänglich ist, daher nicht kontrollierbar ist, kommt es vermehrt vor, dass Kartonagen nicht zerkleinert werden und dadurch die Container gleich voll sind. Dann werden die Kartonagen nur mehr auf den Bo-

den geworfen und der „Saustall“ ist perfekt. Wir ersuchen Sie daher in Zukunft alle Kartonagen zu zerkleinern und in die Container zu schlichten. Sollte sich die Sachlage nicht ändern, sind wir gezwungen, auch in Kainisch das ASZ mit einer Umzäunung zu versehen, sodass nur mehr an Donnerstagen von 15 – 17 Uhr abgeliefert werden kann. Aber auch für die gelben Säcke wird neben der Presse ein Platz abgezäunt, wo dann diese gelagert werden müssen, da sie ansonsten während der Nacht von Tieren aufgerissen und verstreut werden.

Bauhof

Während der Wintermonate wurden die Badestege am Ödensee neu adaptiert, sodass weiterhin für Sicherheit gesorgt ist. Ebenfalls wurde die Brücke beim Abfluss der Ödenseetraun neu gefertigt. Auch zwei neue Strummernstege wurden bereits im Frühwinter angefertigt. Hierfür herzlichen Dank an die Bauhofmitarbeiter.

Die neuen Stege bei den Strummern.

Neuer Steg am Ödensee.

Buswartehäuschen in Tauplitz

Auch in Tauplitz wurde von den Bauhofmitarbeitern ein neues Buswartehäuschen vor allem für die Schulkinder errichtet. Herzlichen Dank an das Bauhofteam.

Das neue Wartehäuschen.

BIRGIT TAXACHER
Kosmetik & Makeup
Farb-, Typ- & Stilberatung
JAFRA Fachberaterin
Kainisch 115, 8984 Bad Mitterndorf
Telefon: +43 (0)676 6006450
Email: taxacher.birgit@gmail.com - Shop: beautytime.jafra-shop.eu
BeautyTime

Jägerstüberl
Tauplitz
Tel. 03688/2260
Maissl/Peer
Gemütlich und rustikal ist das Lokal, freundlich und geschwind werden Sie bedient !

Bad Mitterndorf wird e5 und Klimabündnisgemeinde

GR Alfred Schnepfleitner

In Zuge der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Beitritt der Marktgemeinde Bad Mitterndorf zum Programm der e5 Gemeinden Steiermark, d.h. Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden und zum Klimabündnis Steiermark einstimmig beschlossen.

Was ist das e5 Programm?

Ein Landesprogramm zur Steigerung der Energieeffizienz der gesamten Gemeinde. Dazu zählt die Erstellung eines Energiepolitischen Leitbildes mit Erhebung der Stärken und Schwachpunkte der Gemeinde im Bereich Energieeffizienz, welches weiters in einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess, unter Einbeziehung der Bevölkerung, mündet. Dies geschieht unter ständiger und persönlicher Betreuung durch das e5 Team Steiermark bzw. der Energie Agentur Steiermark und einer externen Überprüfung der Zielerreichung.

Was ist das Klimabündnis Steiermark?

Das Klimabündnis Österreich mit der Regionalstelle Steiermark ist das größte kommunale Klimaschutz-Netzwerk Österreichs und setzt Projekte in den Bereichen Mobilität, Bildung und Nachhaltigkeit um, wobei die Marktgemeinde Bad Mitterndorf im Zusammenspiel mit dem e5 Programm das Hauptaugenmerk auf den Bereich Bildung bzw. Bewusstseinsbildung bei unseren jüngsten Gemeindebürger:innen in den Kindergärten, Volksschulen und der Mittelschule legen wird.

Errichtung Photovoltaik Anlagen

Nach dem Startschuss für einen effizienten Klimaschutz in der Gemeinde, mit dem Beitritt zum Programm der e5 Gemeinden und zum Klimabündnis Steiermark, folgt mit der Errichtung erster Photovoltaik Anlagen der nächste Meilenstein im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit.

Es wurde ebenfalls bei der letzten Gemeinderatssitzung die Errichtung einer 118 kWp Photovoltaik Anlage am Gelände der Kläranlage Bad Mitterndorf und einer 35,2 kWp Photovoltaik Anlage auf der Dachfläche der VS Knoppen, mit damit verbundener Dachsanierung beschlossen.

Von beiden Anlagen kann die erzeugte Energie vor Ort genutzt werden (dies ist vor allem in der Kläranlage Bad Mitterndorf höchst effizient, weil dort ein hoher Stromverbrauch gegeben ist) und die überschüssige bzw. nicht verbrauchte Energie wird in das örtliche Stromversorgungsnetz eingespeist.

Durch die Möglichkeit, diese beiden Vorhaben über die sog. „Coronaförderung“ von Bund und Land abwickeln zu können, bleibt für die Gemeinde ein überschaubarer Finanzierungsanteil, welcher das Gemeindebudget nicht zu sehr belastet. Dies ist ein erster Punkt, von einigen weiteren geplanten Vorhaben für eine klimafitte und noch lebenswertere Marktgemeinde Bad Mitterndorf.

NAGELSTUDIO mila Nails
Termine nach Vereinbarung
0676/777 37 88
8983 Bad Mitterndorf Nr. 28 email: mi.l@gmx.net

Gasthof Thomahof
Silke & Roman Gruber
A-8982 Bad Mitterndorf • Klachau 22 • Tel. +43 (0) 3688/2110
Samstag Ruhetag!

STUCHLY
INSTALLATIONEN
Gotthard Maier
Tel. 0 36 23 / 22 52
Wärmepumpen | Biomasseanlagen | Gas | Wasser | Heizung

Bildungs- und Kultaurausschuss

Bürgermeister

Kulturhauptstadt ist auf Kurs für 2024

Da geht was weiter: Offene Projektausschreibung und Tour durch 23 Gemeinden. Darunter auch ein Stopp in Bad Mitterndorf.

Das Team der Kulturhauptstadt Salzkammergut 2024 sucht aktuell neue Projekte. Bis Ende September kann man Projektvorschläge schicken. Es gibt auch Programmsprechstunden, bei denen Fragen zu Projekten und eigenen Einreichungen geklärt werden können. Interessierte können eine Terminanfrage an programm@salzkammergut-2024.at senden.
Das Team war in allen 23 Kulturhauptstadt-Gemeinden unterwegs, auch in Bad Mitterndorf, wo die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen genutzt wurde. Unter den nötigen Corona-Präventionsmaßnahmen ergaben sich spannende Diskussionen und alle gestellten Fragen konnten geklärt werden.

Daniela Vergud-Lichtenauer und Günther Marchner präsentieren Stefan Heinisch (Mitte) von der KH2024 das EIKE Forum Woferlstall.

vlnr.: Alexandra Steinwidder, Klaus Neuper, Pamela Binder, Fritz Winkler und Herbert Hansmann bei der Infotour.

Der Bgm prästentiert MEP Hannes Heide stolz bestehende Projekte, hier die Tour de Kur.

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft
Karl Bauer
Mobil 0664 / 886 389 49

Grimming
Gwand
Mode + Tracht Maßschneiderei
8983 Bad Mitterndorf, Tel.: 03623/220551
Mo. Di. Do.+ Fr.: 09:00-12:00 und 14:30-18:00, Mi.+ Sa.: 09:00-12:00
www.grimming-gwand.at

Sportausschuss

GR Thomas Dattinger

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Marktblattes bekannt gegeben, konnte im vergangenen Jahr die traditionelle Sportlerehrung nicht durchgeführt werden. In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurde nun besprochen, die Ehrungen der Jahre 2020/2021im Dezember dieses Jahres durchzuführen. Dementsprechende Erhebungen wurden bereits getätigt und einige beachtliche Leistungen sind dabei.
Am Beachvolleyballplatz in Tauplitz wurde ein neues Netz und im hinteren Bereich Erde aufgebracht. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Funktionär:innen sowie freiwilligen Helfer:innen.

Sanierung Hollamweg

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf wird Ende August 2021 (Bauzeit ca. 2 Monate) in Zusammenarbeit mit der Abteilung 7, Land Steiermark, damit beginnen, den Hollamweg zu sanieren.

Die Sanierung beginnt an der Pötschnerstraße (L 732) und wird in etwa bis zur Kreuzung „Tauplitzalmweg/Hollam“ reichen.

Wir bitten Sie bei auftretenden Sperren bzw. Behinderungen des Hollamweges um Ihr Verständnis. Diesbezüglich werden wir entsprechende Informationen im Rahmen der Baudurchführung noch erteilen.

Neues Kommunalfahrzeug

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf verfügt nun über einen „Holder S 100“. Durch die umfangreiche Ausstattung ist das Fahrzeug das ganze Jahr über einsatzfähig.

Mit der Sonne um die Wette gestrahlt haben die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes bei der Übergabe des neuen Kommunalfahrzeuges durch den Gebietsverkäufer der Firma Holder, Herrn Schmaunzer und Techniker Herrn Gollob. Der „Holder S 100“ ist mit einer Vielzahl an Anbaugeräten ausgestattet: Schneeräumschild, Kehrbürste, Wildkrautbürste, Wassertank, Kippmulde und Schneefräse. Auch wurde die vorhandene Zweikammersteuer (Salz und Split) an das neue Gerät angepasst. Das Technikcenter Bad Mitterndorf bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allzeit gute Fahrt!

Glückliche Gesichter bei der Übergabe.

GEMEINDE24

NUTZEN SIE SCHON UNSERE APP?

WO ICH BIN,
IST AUCH MEINE GEMEINDE
BAD MITTERNDORF

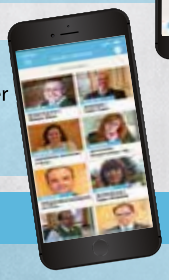
Informiert sein!
- wichtige/dringende Mitteilungen
- Stromabschaltungen
- Terminverschiebungen
- Straßensperren etc...

Mitgestalten!
- auf Probleme hinweisen
- Meinungen abgeben
- Ideen einbringen

Nichts verpassen!
- automatische Terminerinnerungen für Müllplan und andere Ereignisse erhalten

(Nur) wirklich interessante Informationen – immer dabei!
- Interessen festlegen und damit Informationen steuern
- Veranstaltungen und Ereignisse finden
- punktgenauen Müllplan immer dabei

Kontakte finden!
- wichtige Ansprechpartner in der Gemeinde rasch finden und einfach kontaktieren!



DOWNLOAD.

1. Suchen Sie in Ihrem Appstore nach „Gemeinde24" und starten Sie die Installation.
2. Öffnen Sie anschließend das Gemeinde24-Symbol auf Ihrem Start-Bildschirm.
3. Beim ersten Öffnen zeigt Ihnen die Hilfefunktion welche Möglichkeiten Ihnen Gemeinde24 bietet.
4. Geben Sie im Suchfeld Ihre Gemeinde „Bad Mitterndorf" ein ... und los geht's! :-)

Google play App Store

Frisch gebackene Eltern aufgepasst

Für unsere neuen Erdenbürger:innen gibt es seitens der Gemeinde ein paar kleine Aufmerksamkeiten, die im Gemeindeamt abzuholen sind.

Gutschein über € 50 (dieser kann bei den Bad Mitterndorfer Gewerbebetrieben eingelöst bzw. bei den Banken in Bad Mitterndorf eingelegt oder abgehoben werden). Ein Gutschein für einen Obstbaum sowie Schnuppergutscheine für Babyschwimmen in der Grimmingtherme und Kanga Training.

SCHATZ SUCHER PARK

Endlich ist es soweit – Der 1. Schatzsucherpark in Österreich hat eröffnet!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Ing. Matthias Pointinger
office@schatzsucherpark.at · 0660 883 50 56
Blaa Alm, Lichtersberg 73 8992 Altaussee

Der Tourismusreferent Kurt Sölkner berichet

Tourismusreferent Kurt Sölkner

Liebe Gastgeber und Gastgeberinnen, wir freuen uns alle sehr, unsere Gäste wieder bei uns in Bad Mitterndorf, mit den Ortsteilen Tauplitz/Alm und Pichl/Kainisch, begrüßen zu dürfen! Die vergangenen Tage haben gezeigt, dass wir mit Freude, Begeisterung und Zuversicht bestens auf unsere Gäste vorbereitet sind. In diesen außergewöhnlichen Zeiten müssen wir aber auch anerkennen, dass nicht alles so läuft, wie wir es ursprünglich geplant haben.

Die Natur genießen, bei geführten Wanderungen, beim Mountainbiken, Laufen, bei einer Bootsfahrt am Salzastausee oder beim Fischen am Ödensee, Abenteuer im Barfußpark, in der Natur-Kneippanlage oder ein gemütliches Verweilen in der Gradieranlage, beeindruckende Details erfahren bei Führungen an einer der größten Flugschanzen der Welt u.v.m. - unsere Region bietet vielerlei Aktivitäten und zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten für die gesamte Familie. Die Freibäder in Tauplitz und Bad Mitterndorf und auch die Minigolfanlage haben geöffnet. Die zahlreichen Wanderwege sind adaptiert, gesäubert und gut beschildert. Ob Interesse an Familienwanderungen über die Almen, Wanderungen zum Sagtümpel und zum Wasserfall in Tauplitz, Führungen zum Erlebnis Ödensee oder Interesse am Besuch von Heimatmuseen besteht - unsere Mitarbeiterinnen in den Tourismusbüros Ausseerland-Salzkammergut geben jederzeit gerne Auskunft. Übrigens: ab sofort steht am Ödensee eine mobile WC-Anlage im Bereich des Parkplatzes zur Verfügung.

Achtung Mountain-Biker

Die Natur ist Österreichs größtes und schönstes Fitness-Studio. Signifikante Zunahmen bei Sportarten sind vor allem beim Mountainbiken feststellbar. Das bestehende Wegenetz in unserer Region ist weitläufig und bietet zahlreiche Möglichkeiten für eine gemeinsame Nutzung.

Verantwortungsvolle Biker fahren nur auf erlaubten Routen, also auf Forststraßen, die für Radler freigegeben sind, oder auf privaten Wegen mit Zustimmung des Eigentümers.

Jedoch beachten Sie, Forststraßen sind Betriebsflächen und Arbeitsplatz!

Fahren Sie bergab mit einem kontrollierbaren Tempo! Man muss immer mit plötzlich auftauchenden Hindernissen, aber auch mit Holztransporten oder mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen, rechnen. Die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung, das unbedingte Fahren auf Sicht und vor allem auf der rechten Seite von Wegen muss selbstverständlich sein. Halten Sie sich bitte auch daran, wenn Strecken zeitweise gesperrt sind.

Wanderern begegnen Biker mit Rücksichtnahme und Respekt, Weidegatter und Tore werden nach der Durchfahrt wieder geschlossen. Selbstverständlich gilt es auch, Lärm zu vermeiden und keine Abfälle zurückzulassen.

IMMOBILIEN
VERWALTUNG
Gerhard Grill
Thörl 91
8983 Bad Mitterndorf
hausverwaltung@gerhard-grill.at
www.gerhard-grill.at
T 0043 3623 2466
M 0043 676 630 14 89
GANZ PERSÖNLICH BESTENS BETREUT

Schnappschüsse

Nach einer Sanierung sprudelt der Brunnen am Gemeindevorplatz wieder.

Landesrätin Ursula Lackner zu Besuch in Bad Mitterndorf. Hier bei einer Führung durch die Fischerei Ausseerland mit Betriebsleiter Alexander Scheck.

Eine der neuen Installationen im Barfußpark.

Fleißige Hände verwirklichen tolle Ideen im Barfußpark.

Der saukomische Wutbauer hatte seinen zweiten Auftritt nach der Corona-Zwangspause in der Grimminghalle Bad Mitterndorf.

Was für ein Fang! Joe Aichinger jun. mit seinem Hecht, der 113cm lang und 10,5 kg schwer ist.

Alles neu macht die Sommersaison in „SCHÖNIS Landhotel“

In neuem Glanz erstrahlt das ehemalige Hotel 4 Jahreszeiten der Familie Schönberger, denn nicht nur der Name ist neu.
Die „Schönis“, wie sie liebevoll von Freunden genannt werden, sind stets um das Wohlbefinden ihrer Gäste bemüht. Für die nötige Entspannung sorgt der neue Wellness- und Spabereich mit Aroma Dampfbad, Bio-Kräuter Sauna, Finnischer Sauna, Infrarotkabine, Erlebnisdusche mit Tropenregen und Nackenschwall, Kaltluftraum, Ruheraum mit Wasserbetten, Relaxzone und Teelounge.

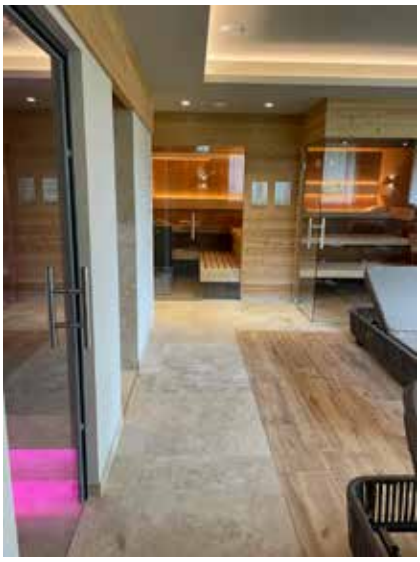
Wellness macht bekanntlich hungrig, da kommt die Erweiterung des Restaurants, mit Ausgang auf die Sonnenterasse, genau richtig. Hier können sich auch externe Gäste und Einheimische vom Chef persönlich kulinarisch verwöhnen lassen. Es werden internationale, sowie steirische Gerichte und Schmankerl mit vielen regionalen Produkten aufgetischt. Auch das reichhaltige Frühstücksbuffet mit Vitalecke, Teebar, sowie Fruchtsäften und Kaffee aus der steirischen Rösterei Hornig, kann sich sehen lassen.

Öffnungszeiten:
Donnerstag bis Dienstag
von 07:30 – 22:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag (Änderung vorbehalten)
Telefonische Reservierung erbeten unter + 43 3623 / 2553

Frühstück: 07:30 – 10:00 Uhr
Restaurant: 17:30 – 20:30 Uhr
Sonnenterrasse: 07:30 – 11:00 Uhr und 15:00 – 22:00 Uhr

Familie Schönberger und das gesamte Team freuen sich auf euren Besuch!

Das Hotel im neuen Glanz.



Die neue Dampfbadsauna lädt zum Entspannen ein.

Die Volksschule Knoppen im „Xeis“

Für die Schüler:innen der 4 Klasse der VS Knoppen und ihre Lehrerinnen ging es zum steirischen Erzberg mit einigen schönen und interessanten Zwischenstopps.

Nach einer Fahrt durch das landschaftlich wunderschöne Gesäuse, wurde eine Pause in Johnsbach im Nationalpark gemacht. Die Kinder hatten viel Spaß dort, wurden aber auch zum Nachdenken angeregt, da sich dort verschiedene Stationen zum Thema "ökologischer Fußabdruck" befanden, die mit großem Interesse bearbeitet wurden. Auf der Fahrt Richtung Eisenerz erfolgte noch ein kurzer Besuch des Leopoldsteinersees, der den Kindern auch sehr gut gefiel.

Beim Erzberg angekommen, war eine Fahrt mit dem Hauly ein besonderes Erlebnis. Großen Spaß bereitete die Fahrt mit dem Zug in das Innere des Erzberges. Auch die Führung durch das Bergwerk fanden die Kinder sehr interessant. Nach einem sehr coolen, schönen Tag traten sie die Heimreise an und verabschiedeten sich mit dem Bergmannsgruß:"Glück auf!"

Die Kids beim Leopoldsteinersee.

Tierischer Ausflug

Eine Exkursion ist für Schüler:innen immer spannend. Ganz besonders toll ist es, wenn man Tiere hautnah erleben kann.

Die Kinder der 1./2. Schulstufe der VS Knoppen durften im Rahmen eines Sommerausfluges bei Familie Muß nicht nur deren Hof besichtigen, sondern Kälber verschiedener Größe hautnah erleben und streicheln. Familie Schmied-Luidold lud zum gemeinsamen Treffen mit entzückenden Küken ein und Familie Ritzinger in Pichl ermöglichte es den Kindern, mit Hasen und Hühnern zu kuscheln und sie auf den Schoß zu nehmen. Ein herzliches Dankeschön an die Gastfamilien für die tolle Bewirtung und das tierische Erlebnis.

Hühner hautnah bei Familie Ritzinger.

Tiere streicheln macht durstig.

Schulsammlung der VS Bad Mitterndorf und VS Tauplitz

An den beiden Volksschulen ist es schon sehr lange üblich, dass die Kinder ein Mal im Schuljahr für einen guten Zweck sammeln. Auf Wunsch der Eltern, überlegen wir jedes Jahr, welche Familie wir in der Region damit unterstützen können.

Dieses Jahr sammelten wir zu Gunsten von Familie Kaufmann, deren Sohn Marcus durch einen angeborenen Gendefekt Entwicklungsverzögerungen in den verschiedensten Bereichen hat. Dadurch sind viele aufwendige und vor allem kostspielige Therapien sowie therapeutische Hilfsmittel nötig.
Wir sind stolz darauf, dass wir Familie Kaufmann die Summe von € 3.700,-- als Ergebnis der diesjährigen Sammlung übergeben konnten.
Familie Kaufmann war von der Großzügigkeit überwältigt und möchte sich auf diesem Wege sehr herzlich bei allen bedanken!

vlnr: Bruder Lukas, Mama Bettina und Marcus nehmen mit großer Freude die Spende von Dir. Renate Schruff entgegen.

Neue Wildblumenwiese direkt im Dorf

Mitte Juni wurde ein großes Herzensprojekt der Gemeinde endlich zur Ausführung gebracht. Über die „Aktion Wildblume“ des Naturschutzes Steiermark durfte die Gemeinde 300 Wildblumenpflänzchen beziehen.

Die von unseren fleißigen Gemeindebienen angelegte Wildblumenwiese kann direkt vor dem Vereinsheim in Bad Mitterndorf bewundert werden. Aufmerksamen Bienen- und Blumenliebhabern wird auffallen, dass da und dort im gesamten Gemeindegebiet Bienenwiesen entstehen. Die Vergrößerung von Blühflächen liegt uns auf jeden Fall sehr am Herzen.

Entgegen der landläufigen Meinung kann man die Samen und Pflänzchen nicht einfach verstreuen oder einsetzen – die Einbringung bedarf mehrerer vorbereitender Schritte. So muss zu allererst die Grasnarbe des zu bepflanzenden Gebietes abgetragen und durch frische, aber nicht zu reichhaltiger Muttererde ersetzt werden. Dann können die Samen sehr sparsam eingesät werden, dürfen aber nicht mit dem Rechen eingearbeitet, sondern nur mit der Walze niedergewälzt werden. Danach können die Jungpflanzen büschelweise gesetzt werden. Um das Wachstum zu fördern, muss die Wildblumenfläche leicht aber regelmäßig bewässert werden – auf keinen Fall dürfen Samen und Pflanzen triefend nass sein. Ab dann heißt es WARTEN; die Fläche sollte nicht betreten und in Ruhe gelassen werden. Schon heuer können wir die Pflänzchen bewundern, aber die artenreiche und wundervolle Blütenpracht wird sich erst in den kommenden Jahren zeigen.

Wichtige Tipps von Herrn Kreusler vom steierischen Naturschutz:

- Die Wildblumensamen und Pflanzen nicht einfach ins Gras werfen oder in schon bewachsene Flächen setzen; die Wildblumen haben keine Chance, hochzukommen.
- Wildblumenflächen nur zweimal im Jahr mähen. Am besten dann mit einer Sense oder Motorsense, aber nicht mit Geräten, die die Blumen klein häckseln. Die Halme dann für mindestens 3 Tage liegen lassen, mit einer Heugabel wenden und erst nach einer bis zwei Wochen „einführen“. Damit stellt man sicher, dass die Samen abfallen können.

Wichtige Tipps von unserem Imker René Sostar:

- Rasenmähen eher früh am Morgen oder erst am späteren Abend, sodass die Bienen noch nicht oder nicht mehr unterwegs sind.
- Spritz- und Düngemittel sehr sparsam verwenden, auch wenn „bienenfreundlich“ auf der Verpackung steht! Zwar tötet das Mittel die Biene per se nicht, aber wenn es in den Stock kommt, kann es dort auf die Drohnen einwirken, ihre Zeugungsfähigkeit beeinträchtigen und neugeschlüpften Jungbienen ihre Orientierungsfähigkeit kosten.
- Nicht auf Gütesiegel verlassen, sondern beim Imker des Vertrauens kaufen. Dieser kann gut Auskunft über die Herkunft des Bienenfutters sowie die Haltung und Pflege der Bienenstöcke geben.

Zu bewundernde Wildpflanzen:
Wiesen-Margerite, Wiesen-Salbei, Wilde Malve, Karthäuser-Nelke, Färber-Hundskamille, Mittlerer Wegerich, Ochsenauge, Wilde Möhre, Dost – Wilder Majoran, Acker-Glockenblume, Wilde Karde, Dunkel-Königskerze, Ringelblume und Wirbeldost.

Um die Bienen und andere sehr nützliche Insekten auch im heimischen Garten zu unterstützen, wird empfohlen, entweder den Mähroboter gegen einen normalen Rasenmäher auszutauschen oder kleine Blühflächen auszulassen; nichts ist schöner als eine Artenvielfalt im eigenen Garten zu haben. Die kann aber nur sprießen, wenn nicht täglich darüber hinweggemäht wird.

Hier entsteht die Wildblumenwiese:

Raiba Zeichenwettbewerb – „Bau dir deine Welt!“

Zum Motto „Bau dir deine Welt!“ haben die Kinder der VS Tauplitz und die 2. bis 4. Klasse der VS Bad Mitterndorf dieses Jahr ihre Bilder gestaltet.

Wie immer war es für die Jury nicht ganz einfach aus den vielen Kunstwerken die Sieger zu eruieren. Die ersten Plätze bekamen eine tolle Spielesammlung, aber auch für alle anderen Platzierten gab es tolle Preise und eine Belohnung in Form eines Müsliriegels für alle Kinder. Die 1. Klassen der VS Bad Mitterndorf haben es dieses Mal nicht geschafft mitzumachen. Wir möchten uns aber bei der Raiffeisenbank Steirisches Salzkammergut Öblarn sehr herzlich bedanken, dass sie uns trotzdem die Preise für die beiden 1. Klassen zur Verfügung gestellt haben. Diese werden wir bei einem „internen“ Zeichenwettbewerb vergeben.

Erstkommunion 2021

Am 30. Mai fand für die Kinder der VS Tauplitz bei etwas regnerischem kühlen Wetter die Erstkommunion statt. Die Kinder der VS Bad Mitterndorf hatten am Sonntag, den 20. Juni, mehr Glück mit dem Wetter und so konnte die Erstkommunion, wie letztes Jahr, wieder im Freien stattfinden.

Dank der sehr guten Vorbereitung an beiden Schulen durch die Religionslehrerin Fr. Beate Mandl, waren es zwei äußerst gelungene Feste.
Herzlichen Dank an alle Tischmütter, die die Kinder an den Nachmittagen ebenfalls bestens vorbereitet haben. Zudem möchten wir uns bei den Abordnungen der Musikkapelle Tauplitz bzw. Bad Mitterndorf für die feierliche Umrahmung der beiden Feste bedanken.

Malwettbewerb an der Mittelschule

Auch die Mittelschule Bad Mitterndorf nahm am Malwettbewerb der Raiffeisenbank teil. Die Schüler:innen kreierten kreative und schöne Kunstwerke.

Die ersten und zweiten Klassen der MS Bad Mitterndorf nahmen daran teil.

Eine Jury ermittelte die besten drei Arbeiten der jeweiligen Klassen. Leiter Oswald Grick übereichte bei der Siegerehrung in der Aula die Preise. Er gratulierte den Siegern und allen anderen auch für die tollen Leistungen. Ein Dank gilt der RAIBA Bad Mitterndorf für die schönen Sachpreise.

Die Ergebnisse:

1.a Klasse: 1. Emely Leitner, 2. Lisa-Maria Leitner, 3. Jovana Bodo

1.b Klasse: 1. Mia Prijic, 2. Niklas Laubichler, 3. Simone Präsoll

2.a Klasse: 1. Helena Obrenovic, 2. Andrea Kralik, 3. Marko Lazic

2.b Klasse: 1. Manfred Vidovic, 2. Christina Podsednik, 3. Armin Schretthauser

Erste Hilfe Grundkurs

Jeder Mensch kann in die Situation kommen Erste Hilfe zu benötigen, oder sie zu leisten. Die Schüler:innen der MS haben mit Begeisterung einen Grundlagenkurs absolviert.

Heuer wurde wieder der 16 - stündige Erste Hilfe Grundkurs an der MS Bad Mitterndorf abgehalten. Die Schüler:innen der beiden vierten Klassen nahmen daran teil. Die Lehrer Andreas Duschl, Simon Mulej und Schulleiter Oswald Grick unterrichteten die Viertklassler:innen in den verschiedensten Bereichen der Ersten Hilfe. Am Ende des Kurses konnten alle Schüler:innen ihr Wissen in einer theoretischen und praktischen Prüfung beweisen. Alle Teilnehmer:innen haben diese wichtige Ausbildung bestanden und werden in nächster Zeit ihre Zertifikate bekommen.

ERDBAU Walkner Stefan
Obersdorf 46, 8983 Bad Mitterndorf
Tel.: 0664 / 533 33 61

RAINER & STEINER
PLANUNG, BAU & ABWICKLUNG
www.rainer-steiner.at

Pensionistenverband

PENSIONISTEN VERBAND STEIERMARK

Unvorhergesehene Ausgaben - was tun, wenn das Geld knapp wird? Der Vorsitzende der Ortsgruppe Bad Mitterndorf, Herbert Dietmaier, informiert.

Der Pensionistenverband Steiermark hat die Möglichkeit, Mitgliedern mit niedrigen Pensionen bei unabwendbaren Anschaffungen aus den Mitteln der Seniorenhilfe finanzielle Unterstützung zu leisten. Folgende Voraussetzungen gelten hierfür:

- Wenn eine alleinstehende Person nicht mehr als € 1.330.- netto Pension hat.
- Ein Ehepaar oder eingetragene Partnerschaft im gemeinsamen Haushalt nicht mehr als € 2.100.- netto Pension hat.
- Wenn eine unvorhergesehene, unabwendbare Ausgabe entstanden ist wie zB.: Seh- oder Hörbehelfe, Begräbniskosten, Wohnungssanierung wegen Behinderung, Haushaltsgeräte etc.

Damit kann unverschuldet in Not geratenden Mitgliedern des Pensionistenverbandes geholfen werden. Bei Fragen können Sie sich gerne an den Vorsitzenden Herbert Dietmaier wenden, seine Telefonnummer lautet 0664 / 153 24 51.

Veranstaltungshinweise

Gartenfest mit Fetzenmarkt der FF Obersdorf
Samstag, 17. Juli, ab 12:00 Gartenfest, ab 15:00 Fetzenmarkt

Bierzelt der FF Bad Mitterndorf mit „Kirtog" am Sonntag
Samstag & Sonntag, 24.-25. Juli, im Bereich des Grimminghallen-Parkplatzes sowie der Kirchtags-Markt im Zentrum von Bad Mitterndorf – es findet auch die offizielle Fahrzeugeinweihung statt.

Morgenlob – Tagesbeginn mit geistlichen Impulsen und musikalischer Gestaltung
Samstag, 7. August, 06:00 Uhr beim Salza Stausee, Treffpunkt Bootshaus
Donnerstag, 19. August, 06:00 Uhr beim Ödensee

Zauchner Waldfest
Samstag & Sonntag, 07.-08. August, am Samstag ab 19:30 Uhr und am Sonntag ab 11:00 Uhr Frühschoppen

Für sämtliche Veranstaltungen wird gebeten, die aktuell geltenden Corona-Regelungen zu beachten.

Bildungsverein ENNSTAL

Die beste Investition in deine Zukunft . . .

Der Bildungsverein ENNSTAL veranstaltet ab 13. September 2021, an der Mittelschule in Irdning, wieder eine passgenaue und effektive Vorbereitung auf die Berufsreifeprüfung. Der Weg zur Matura ist speziell für Berufstätige ausgerichtet.

Berufstätigkeit, neue Karriere- und Bildungswege lassen sich verbinden !

Unser angebotenes Berufsreifeprüfungsmodell des Bildungsvereins Ennstal findet in Zusammenarbeit mit der HBLFA Raumberg-Gumpenstein statt. Die Berufsmatura ist eine vollwertige Matura und berechtigt zum uneingeschränkten Besuch von Kollegs, Fachhochschulen und Fachhochschul-Studiengängen, Pädagogischen Hochschulen, anerkannten privaten Pädagogischen Hochschulen und Studiengängen, Universitäten und akkreditierten Privatuniversitäten, sowie die Erfüllung der Ernennungserfordernisse gemäß Z 2.11 der Anlage 1 zum Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, BGBl. Nr. 333.

Nutze die Chance, packe deine Zukunft an !

Weitere Informationen zur Anmeldung unter: www.bildungsverein-ennstal.at

QR-Code: bildungsverein-ennstal.at

ZVR: 1783075085

Nachruf Gertraut Stiepock

Mit großer Trauer mussten wir uns von Gertraut Stiepock, die nur wenige Tage vor ihrem 90. Geburtstag von uns gegangen ist, verabschieden.

Gertraut war schon 1989 dem Pensionistenverband beigetreten und wirkte seit 1991 als Reiseleiterin, Obfrau-Stellvertreterin und schlussendlich mehr als 10 Jahre als Ortsgruppen-Vorsitzende mit großer Umsicht und Einfühlungsvermögen. Immer ein offenes Ohr hatte die liebe Gertraut und konnte einiges bewegen, wie den Aufbau und die Einrichtung des Pensionistenstüberls. Immer dabei bei den wöchentlichen Treffen war sie bis vor einigen Jahren auch noch immer mit Freude bei der Kegelrunde aktiv. Sie hat auch im PVÖ-Bezirksausschuss Liezen ihre Ideen eingebracht und war auch in diesem Gremium stets hoch geachtet. Für ihr Engagement wurde ihr das goldene Ehrenzeichen des Pensionistenverbandes verliehen, leider konnte ihr dieses nicht mehr persönlich übergeben werden. Gertraut Stiepock ist mit 21 Jahren der Sozialdemokratischen Partei beigetreten und hat in der Ortspartei stets „ihre Frau" gestellt und geholfen, wo Mitarbeit nötig war. Daher wird Gertraut in der Chronik von Bad Mitterndorf immer einen ehrenvollen Platz einnehmen.

Liebe Gertraut, wir sagen danke und verabschieden uns mit Freundschaft und einem „Steirischen Glück Auf!"

OG Vorsitzender Herbert Dietmaier
und Schriftführer Karl Pareis

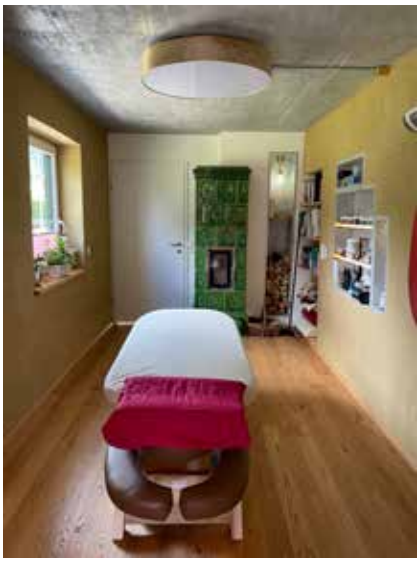
Natalie Neuper-Schlömicher
Osteopathie Salzkammergut stellt sich vor

Seit Dezember 2020 befindet sich meine Praxis für Osteopathie mit Schwerpunkt für Frauen und Kinder direkt im Zentrum von Bad Mitterndorf. In ruhiger und entspannter Atmosphäre werden Symptomen, durch ausführliche Anamnese und Untersuchung, auf den Grund gegangen.

Für jeden Patient:innen kann ausreichend viel Zeit verwendet werden, um Entstehungsprozesse für Symptome zu erklären und Auswege aus der aktuellen Situation zu finden. Die Osteopathie beinhaltet neben der klassischen Körperarbeit mit dem Bewegungsapparat auch die Funktionalität des Organsystems und des Cranio-Sacral-Systems. Es wird versucht, den Körper als Gesamtheit zu erfassen und ihn in seinem Selbstheilungsprozess zu unterstützen. Dabei spielt die größte Rolle der Patient selbst: den Mut, krankmachende und alltägliche Routine zu erkennen und dann die Selbstverantwortung zu übernehmen - das ist mein Wunsch und wahrscheinlich auch die Voraussetzung, um heilen zu können.

Im Grundberuf bin ich Physiotherapeutin, aber ich war immer auf der Suche nach Neuem. So habe ich mich in der Sportphysiotherapie und in der Psycho-Neuro-Immunologie (Zusammenhänge zwischen Immunsystem, Hormonsystem, Nervensystem, Psyche, Ernährung, Life Style) fortgebildet, um dann in die große Welt der Osteopathie einzutauchen. Für mich gibt es nichts Schöneres, als meine Patient:innen in der Bewusstwerdung zu unterstützen - wir haben unsere Gesundheit selbst in der Hand!

Bei Interesse oder für Terminvereinbarungen bitte ich um Kontakt unter info@osteopathie-salzkammergut.at oder 0664/1587272.



Den Ödensee neu erleben

Engagierte und ambitionierte Schüler:innen der 7. Klasse des Erzherzog Johann BORG Bad Aussee haben für Groß und Klein ein gemeinsames Abenteuer im Freien kreiert.

Spielerisch die Umgebung näher kennenlernen, Spaß an und in der Natur, dafür steht das Projekt „Back to the Roots Junior Company" der 14 Schüler:innen. Es war ihnen ein Anliegen, sowohl bei Kindern, als auch bei Erwachsenen, die Sport- und Entdeckerlust wieder zu erwecken.

Das Maskottchen begleitet Sie rund um den spielerischen Sportweg und Kids dürfen sich auf ein Goodie-Bag sowie Übungen wie „Bärensuche" oder „Tannenbaum strecken" und vieles mehr freuen. Rund 900 Stunden Arbeit haben die Jungs und Mädls gemeinsam mit den Unterstützer:innen in das Projekt gesteckt.

Mehr Infos finden Sie auf der Homepage www.ödensee.at.

Die Projektgruppe des BORG Bad Aussee gemeinsam mit einer ihrer Unterstützerinnen Sonja Irendorfer (ganz links).

Selbstgemachtes mit viel Herz

Die Klient:innen der Lebenshilfe Ausseerland entdecken beim Basteln und Herstellen von Produkten neue Talente und können ihre Fähigkeiten ausleben. Das ganz ohne Druck und mit der Option scheitern zu dürfen.

Die Anerkennung, die ihnen durch den Verkauf der Produkte zu Teil wird, macht sie stolz und selbstbewusst. Menschen, die aufgrund ihrer Einschränkungen, Merkmale und Eigenschaften, den Erwartungen der Arbeitswelt nicht entsprechen haben bei der Lebenshilfe Auseerland die Möglichkeit in den Werkstätten Beschäftigung zu finden. Des Weiteren wird außerhalb der Einrichtung Begleitung bei Praktika und Arbeitstraining angeboten.
In den Werkstätten der Standorte Berta und Plaisirgasse wird Folgendes an Materialien verarbeitet.
Keramik: 600 kg Ton pro Jahr
Hausnummerntafeln aus Keramik: in den letzten 10 Jahren ca. 450 Stk.
Kräutersalz: 2.000 kg pro Jahr
Handgeschöpfte Billets:
400 Stk. pro Jahr
Bucheln/Anzündholz: Hr. Z. „verbuchelt" 8 Bäume mit einem Durchmesser von 40 cm und 10 m Höhe.
Handarbeit: Fr. G. verhäkelt ca. 30 km Garn pro Jahr
Alle Produkte sind erhältlich im „Vergissmeinnicht" Altaussee, am Wochenmarkt oder dem Kasteng'schäft vor dem Eingang der Werkstätte, Plaisirgasse Bad Aussee.

Auch der Bad Mitterndorfer Manuel M. ist mit Freude dabei.

Hier wird mit Begeisterung Ton verarbeitet.

Aus der Region, für die Region

Jeden Freitag findet von 07:00-13:00 Uhr (bis inklusive 10. September 2021) rund um den Brunnen am Gemeindevorplatz und in Richtung Seebacherhof der Bauernmarkt statt.

Die regionalen Produzent:innen freuen sich über jeden, der sich dazu entscheidet regional einzukaufen. Was gibt's so am Wochenmarkt? Die Standler stellen sich vor:

Ein „Urgestein" des Bauernmarktes ist die Familie Lindner. Seit Jahren versorgen sie die Gäste des Marktes mit regionalen Schmankerln. Sie bieten köstliches Bauernbrot, Edelbrände, Liköre und Säfte an. Da verweilen die Besucher:innen gerne.

Was wäre ein Bauernmarktbesuch ohne die Roggernen Krapfen von Adele Pürcher und Regina Gasperl. Die Damen haben auch noch selbst gemachte Nudeln und für die „Süßen" unter den Marktbesucher:innen gibt es Raunkerl.

Wunderschöne selbstgenähte Kleidungsstücke für Jung und Alt gibt es bei Barbara und Winfried Büttner. Die Babykleidung, Jackerl, Rucksäcke etc. sind mit viel Liebe gefertigt und machen sowohl als Geschenk, als auch um sich selbst zu verschönern, was her.

„Mein Name ist Sonja Hofer und ich verarbeite frische Kuhmilch vom Bauernhof Pliem in Obersdorf zu schmackhaftem Käse, Joghurt und Bauernbutter. Aus den selbst hergestellten Milchprodukten, sowie aus bäuerlichen Wurstwaren und anderen regionalen Produkten mache ich Jausenplatten, Brötchen und Frühstück auf Bestellung. Ich freue mich auf euren Besuch am Bauernmarkt beim Einkauf in Marktatmosphäre und auf ein nettes Gespräch mit euch!"

HINTERBERGER Bauern-& Wochenmarkt

„Mein Name ist Matthias Kanzler und seit vergangenem Sommer bin ich Teil der Bauernmarktfahrer. Am Markt verkaufe ich unsere selbstgebrannten Edelbrände und Ansatzschnäpse sowie Bienenhonig. Außerdem bin ich Botschafter unseres Milchautomaten, der sich ganz in der Nähe des Marktplatzes befindet. Ob mit der eigenen Milchkanne oder mit der geborgten Flasche kann man sich jederzeit frische Milch zapfen."

„Wir sind „Flowerbauer" und kultivieren/produzieren Hanfpflanzen und in weiterer Folge diverse Hanfprodukte wie z.B. Hanftee, Hanfblüten, Hanföle, Knabberhanf, etc. Unser Hanf Gin ist sogar preisgekrönt mit Gold bei den „World Spirits Award". Der "Ab Hof Shop" ist in Furt 16, 8982 Bad Mitterndorf."

„Mein Name ist Gabriele Marchner-Trieb, meine Produkte sind eine Liebeserklärung

an Kräuter, Früchte und Beeren, welche ich mit Ehrfurcht und Leidenschaft zu Köstlichkeiten verzaubere. Kräutersalze, Sirupe, Essige, Marmeladen, Chutneys, Tees, Gewürze, Räucherwaren und feinste Liköre umfassen mein Sortiment. Ferner Schmuck aus Naturmateralien, Gehäkeltes, Gestricktes, Genähtes und vieles mehr sind bei uns am Simalhof zu finden."

Erwin Stadler bietet alle Produkte rund um das Mangalizza Schwein an; ob Würste, Sulze, Leberknödel oder fein präpariertes Fleisch - es gibt nichts, was es nicht gibt. Und ab und zu gibt´s sogar Pute.

Die Hinterberger Zukunftswerkstatt

Seit 2017 ermöglicht das von der Gemeinde getragene Projekt Freiräume für neue Ideen. Der Begleiter und Moderator der Zukunftswerkstatt, Günther Marchner, berichtet über Ergebnisse und weitere Schritte:

In einem offenen wie zielorientierten Prozess wurden bisher zahlreiche Ideen eingebracht. Manche entwickelten sich zu Projekten mit Mehrwert für die Gemeinde – für das soziale Leben, für Umwelt und Natur, für Tourismus und Wirtschaft.
Bereits in den Vorjahren konnten einige Vorschläge in Umsetzung gebracht werden. Wie zum Beispiel die „Lokale Berufsmesse", die Schülerinnen und Schüler mit lokalen Betrieben zusammenbringt. Das Projekt „Naturschätze Bad Mitterndorf", das Gäste auf besondere Qualitäten des Tales aufmerksam macht. Die „Tour de Kur", die das Ortszentrum mit zahlreichen Attraktionen einer Kurgemeinde zu einer Erlebnisroute verbindet. Oder der über die Gemeinde hinaus populär geworden „Kost-nix-Laden" in Obersdorf (Simalhof)

Inzwischen gibt es eine Reihe neuer in Umsetzung befindlicher Projekte. Dazu zählen:

- **Das Konzept „Gut Leben und Wohnen im Alter-Bad Mitterndorf plant in die Zukunft":** die Thematisierung des wachsenden Pflege- und Betreuungsbedarfes und der Sicherung von Gesundheit und sozialer Teilhabe älterer und alter Menschen in der Gemeinde entwickelte sich zu einem, vom Land Steiermark gefördertes, Planungskonzept. Es bildet nun für die Gemeinde eine wichtige Grundlage und soll in den nächsten Jahren mit Leben erfüllt werden

- **Auszeit für pflegende Angehörige als Tourismusangebot:** die von Erwin Walter (Obersdorf) eingebrachte Idee einer „Auszeit für pflegende Angehörige" erfährt nun eine Umsetzung als vom Leader-Programm gefördertes Pilotprojekt. Das Erholungsangebot soll pflegenden Angehörigen aus verschiedenen Bundesländern in der Tourismusgemeinde Bad Mitterndorf die Möglichkeit bieten, prophylaktisch etwas für ihre eigene Gesundheit tun und neue Kraft tanken zu können – ergänzt durch Information, Beratung zu Gesundheitsfragen und geführte Natur- und Kulturerlebnisse.

- **Hinterberger Panoramaweg:** diese Wanderstrecke, initiiert von Herbert Salfelner, reicht von Radling bis Tauplitz und verbindet das gesamte Tal auf bereits bestehenden und nutzbaren Forst- und Wanderwegen. Es handelt sich um einen Höhenweg entlang der Sonnenseite des Tales mit phantastischen Ausblicken und Landschafts- wie Naturerlebnissen von Kainisch über Knoppen, Obersdorf, Singerhauserhütte, Simonywarte, Brentenmöser-Alm bis zur Bergeralm weiter nach Tauplitz. An der Strecke gelegene Gastronomie- und Hüttenbetriebe laden zum Rasten oder Verweilen ein. Infotafeln mit digitaler Funktion und Interessantem zu Natur, Kultur und Geschichte werden am Weg zu finden sein. Momentan befindet sich das Projekt noch in der finalen Phase und soll August 2021 präsentiert werden. Der Hinterberger Panoramaweg wird von der Marktgemeinde, dem Ortsmarketing und der Leader Region unterstützt.

Ab Sommer 2021 setzt die Zukunftswerkstatt nach der coronabedingten längeren Unterbrechung ihre Arbeit mit der Vertiefung und Umsetzung von Themen aus aktuellen Arbeitsgruppen des Vorjahres (Natur und Lebensqualität, E-Mobilität und Energie, Ortsentwicklung und Tourismus, Raumentwicklung, Landschaft) fort.

Flexibel nutzbare Arbeitsplätze im Färberhaus

Eine weitere Idee, die aus der Hinterberger Zukunftswerkstatt entstanden ist, ist der erste „Coworking Space" der Region. Dem Färberhaus wurde neues Leben eingehaucht und der Ortskern belebt.

Gemeinsam nutzbare Büros für einheimische Einzelunternehmen und Gäste werden nun mitten im Ort angeboten. Im ehemaligen Färberhaus in Bad Mitterndorf entsteht ein Ort für flexibel nutzbare Arbeitsplätze, eine Alternative zum traditionellen Büro. Das zentral gelegene Gemeinschaftsbüro stellt Büroinfrastruktur zur Verfügung, die kurz- und auch langfristig genutzt werden kann und alle zeitgemäßen Anforderungen erfüllt. Das Angebot des Färberhauses richtet sich vor allem an Einpersonen- und Kleinunternehmen, die Abwechslung von der Enge des eigenen Heimes suchen und die infrastrukturellen Möglichkeiten nutzen, aber vor allem wieder in Gesellschaft arbeiten möchten. Anlassbezogen kann das Färberhaus auch als Organisationsbüro genutzt werden.

Was bietet das Färberhaus?
Mehr als ein Dutzend Arbeitsplätze, variabel aufgeteilt in Einzel- und Doppelinseln, mit sicherer und stabiler Breitbandverbindung. Es gibt mehrere Besprechungsräume und großzügige Präsentationsmöglichkeiten, moderne Drucker und Beamer. Die Wände sind schallschluckend verkleidet und dämpfen die Lärmbelastung. „Wichtig ist unsere Plauderecke, die jederzeit genutzt werden kann, wo unsere Kaffeemaschine steht und die dazu beiträgt, dass zum Färberhaus auch das unverbindliche Gespräch mit Gleichgesinnten und gute Atmosphäre gehört", so die Leiterin des Färberhauses Alice Gassner.

Gemietet werden können die Arbeitsplätze tage-, wochen- oder monatsweise. Einige Parkplätze stehen zur Verfügung. Der Name 'Färberhaus' bezieht sich übrigens auf einen Hinterberger Musiker des 19. Jahrhunderts, der an der Stelle des heutigen Gebäudes sein Haus hatte.

Kontakt und nähere Infos:
Das Färberhaus - Coworking in Bad Mitterndorf
www.dasfaerberhaus.at
alice@dasfaerberhaus.at
8983 Bad Mitterndorf 442

Alice Gassner (links) und Stephan Skrobar im Erdgeschoss des Färberhauses.

Lounge im 2. Stock

moderner Arbeitsplatz

Auf zur Schatzsuche im Ausseerland

Der 1. Schatzsucherpark Österreichs hat auf der Blaa Alm seine Pforten geöffnet. Für Familien und Freunde, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gibt es die richtige Schatzsuche.

Gesucht wird mit Metallsonden, professionell wie bei Archäologen. Die Kleinen suchen im Schatzzelt nach versteckten Schatzeiern, die schon etwas größeren Kinder suchen auf der Schatzwiese nach Schatzankern in verschiedenen Farben. Für Erwachsene, Jugendliche, Familien und Gruppen von 10 Personen geht es in den Schatzwald. Die Suche dauert bis zu 3 Stunden. Gesucht wird in einem 2,5 Hektar großen Waldstück wo ca. 50 Schatzpunkte versteckt sind, die darauf warten, gefunden zu werden. Vor Ort wartet ein motiviertes Team mit an die 20 Jahren Schatzsuchererfahrung. Das Basislager befindet sich direkt neben dem Gasthaus Blaa Alm in Altaussee.

Mit Metallsonden wird nach Schätzen gesucht.

LEBENSLINIEN
Demenzberatung

sozialhilfe VERBAND LIEZEN

...gemeinsam einen Weg finden.

Sprechstunden Rathaus Bad Aussee
& MemoryCafés im Pfarrhof Kumitz in Obersdorf

	Sprechstunden Bad Aussee 08.30 bis 10.30 Uhr		MemoryCafés Pfarrhof Kumitz 14.00 bis 16.00 Uhr
Juli	05.07.	19.07.	
August	02.08.	16.08.	
September	13.09.	27.09	
Oktober	11.10.	25.10.	06.10.
November	08.11.	22.11.	03.11.
Dezember	06.12.		01.12.

Die erste Sprechstunde 2022 findet am 17. Jänner wieder von 08.30 bis 10.30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch!

Monika Jörg &
Martina Kirbisser, MSc
LEBENSLINIEN Demenzberatung

Alles schwingt – Leben ist Rhythmus

DIE KURAPOTHEKE weil's gut tut

Alles Leben auf der Erde wird von biologischen Rhythmen getragen und bestimmt. Einen markanten Wendepunkt des Jahres haben wir mit der Sonnenwende am 21. Juni durchschritten.

Viele Funktionen unseres Körpers sind rhythmisch gesteuert, durch Sonnenlicht und wechselnde Temperatur, aber auch durch biologische Zeitgeber in jeder Zelle. Deutlich sichtbar wird das beim Atem, dem Herzschlag, den Wach- und Schlafphasen und beim Menstruationszyklus der Frau. Die Konzentration vieler Hormone unterliegt ebenfalls einem wellenförmigen, zeitlichen Wechsel. So ist der Spiegel des lebenswichtigen Cortisols („Stresshormon“) gegen drei Uhr morgens am Niedrigsten. Die Durchblutung der Leber und somit ihre Entgiftungsarbeit ist zu diesem Zeitpunkt allerdings besonders intensiv. Um sieben Uhr morgens steigt das Cortisol wieder kräftig an und hilft uns so, dem Tag aktiv zu begegnen.

Aber auch Schmerzempfinden, Lernfähigkeit und Stimmung haben ihre Hochs und Tiefs am Tag. Deshalb gibt es auch bei Arzneimitteln Wirkungsunterschiede, je nach Tageszeit der Einnahme. Zum Beispiel sollten Schmerzmittel gegen rheumatische Beschwerden, die in der Früh besonders stark auftreten, abends eingenommen werden. Sie sind so auch meist besser verträglich. Ebenso am Abend eingenommen werden Arzneimittel, die den Cholesterin- und Fettstoffwechsel beeinflussen. Säureblocker für den Magen wirken hingegen besser, wenn sie am Morgen eingenommen werden. Bei Blutdruckmitteln wird meist morgens eine Gabe von Kombinationspräparaten verordnet, um den Blutdruckanstieg im Laufe des Tages abzuschwächen. Bei vielen Menschen gibt es aber auch in der Nacht eine Blutdruckspitze, die durch abendliche Einnahme eines Blutdruckmedikaments abgefangen wird.

Dies sind nur einige Beispiele - und bitte beachten Sie den Hinweis, die Einnahmezeiten Ihrer Medikamente genau nach den Anweisungen Ihres Arztes einzuhalten! Viele Menschen sind sich ihrer „inneren Uhr“ sehr bewusst und achten auf ihre Signale.Sie wissen im Grunde, wann sie sehr leistungsfähig sind, und wann ihr Körper sich durch Ruhe am Besten regeneriert. Angesichts der Anforderungen unseres modernen Lebens nehmen wir jedoch nicht immer Rücksicht auf diese persönlichen Rhythmen. Ein Beispiel dafür ist die Nacht– bzw. Schichtarbeit. Möglichst helle Arbeitsbedingungen in der Nachtschicht und ein ruhiger, sehr abgedunkelter Raum für die Tageserholung helfen hier etwas gegenzusteuern. Auch kann die Einnahme des schlafanstoßenden Hormons Melatonin den Tagschlaf unterstützen. Pflanzliche Tropfen aus Knospenmazeraten sind oft hilfreiche Begleiter, um unseren inneren Rhythmus wieder besser zu spüren und ihm folgen zu können.

Wir sind Teil der Natur und es ist heilsam, ihre Rhythmen zu beachten und nicht dagegen zu arbeiten. Dass Sie immer wieder die richtige Schwingung finden, um gesund zu bleiben, wünscht Ihnen

Ihre Apothekerin Lena Pelant

Hilfe für Kinder und Jugendliche in sehr schwierigen Zeiten

Die Trennung oder Scheidung der Eltern, oder Todesfälle nahestehender Personen, stellt für Kinder und Jugendliche eine große Herausforderung dar. Die vertraute Welt stürzt ein und das sorgt für ein Gefühlschaos. „RAINBOWS" setzt diesem Gefühlschaos Neuorientierung, Selbstvertrauen und Lebensfreude entgegen.

Die Organisation „RAINBOWS" hilft Kindern und Jugendlichen in stürmischen Zeiten. Durch die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen erfahren auch die Eltern Entlastung in einer Zeit, in der sie selbst sehr belastet sind. Im Falle einer Scheidung oder Trennung werden aktiv beide Elternteile unterstützt, damit auch nach der Trennung beide ihre Rolle als Elternteil leben können. Alleinstehende und Eltern nach Todesfällen erhalten besondere und individuelle Unterstützung und Entlastung. Dem Know-How der Mitarbeiter:innen gilt besondere Aufmerksamkeit. Alle Mitarbeiter:innen haben eine spezifische Ausbildung absolviert und werden laufend weitergebildet. Die Organisation ist auch im Bezirk Liezen vertreten: Manuela Klein aus Bad Mitterndorf ist Dipl. Sozialpädagogin und arbeitet als RAINBOWS-Trauerbegleiterin und Gruppenleiterin nach Trennung/Scheidung.
Anfragen werden unter 0664/88242208 entgegengenommen.
www.rainbows.at,
office@stmk.rainbows.at

Manuela Klein ist Begleiterin im Bezirk Liezen.

Malermeister Christoph Pürcher erweitert sein Angebot

Christoph Pürcher ist stolz auf die Neugestaltung seines Farbengeschäftes in Bad Mitterndorf und die Standorterweiterung. Eine weitere Filiale ist jetzt auch in Bad Aussee zu finden.

Der Betrieb von Christoph Pürcher steht als Familienunternehmen seit über 40 Jahren für Kompetenz, Qualität und Zuverlässigkeit. Er und sein Team freuen sich, Sie ab sofort in den zwei Standorten begrüßen zu dürfen. Egal ob für trendige Wohnraum- oder Fassadenfarben, Holzschutz oder Buntlacke – bei ihnen wird Kompetenz großgeschrieben, dabei schwingen sie auch selbst den Pinsel. In der hauseigenen Malerei bleibt kein Wunsch unerfüllt.

Ihr Partner die Marke „Adler" steht für höchste Ansprüche in puncto Produktqualität und technischem Know-How. Zu einem Produkt gehören für ADLER insbesondere Kundennähe und Servicequalität. Diese Werte teilen Christoph Pürcher und sein Team als ADLER Farbenmeister und garantieren Premium-Services zu Premium-Produkten – und das ganz in Ihrer Nähe.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ADLER Komplettsortiment: Wand- und Fassadenfarben,
- Holzschutz, Lacke und Öle
- Fachkompetenz und fundierte Ausbildung
- Modernste Mischgeräte mit 24-Pasten Technologie
- Farbnuancierung laut Muster
- Optimale Farbtonstabilität und Wetterbeständigkeit
- Heimische Qualität

Christoph Pürcher und sein Team.

Neue Bücher der Bad Mitterndorfer Autoren

Der Corona-Lockdown galt nicht für alle Kulturbereiche: Gabriele Marchner-Trieb und Michael Benaglio schrieben an ihren Texten und brachten zwei Bücher heraus.

Das erste stammt aus der Feder von Gabriele Marchner-Trieb und heißt: „Die Elfenprinzessin Keleia". Neben der Welt der Menschen existiert in einer anderen Dimension das Reich der Elfen. In diesem Reich ist die Welt noch in Ordnung, richten sich die Bewohner doch nach dem Grundsatz: Tue Gutes und vertraue auf die Kraft der Liebe. Nur wenige Menschen können die Grenze zu dem Zauberreich überschreiten. Sie sind es, die mit Hilfe der umtriebigen, neugierigen Elfenprinzessin Keleia Hilfe für Notleidende organisieren. Feenlandbewohner sind über die Naturzerstörung sehr besorgt. Ihr Lebensraum, wie jener der Pflanzen und Tiere, wird mehr und mehr vernichtet. Mit Hilfe menschlicher Freunde schafft es Keleia, eine weltumspannende Umweltschutzbewegung auf die Beine zu stellen, die unterstützt von Feenzauber das Blatt zum Positiven wendet.

Das zweite Buch mit dem Titel „Die fliegenden Pferde von Wien" wurde von Michael Benaglio geschrieben. Die darin enthaltenen Kurzgeschichten verbinden Phantastisches, alte Mythen und Gesellschaftskritisches mit Schilderungen der Natur. Kern des Buches ist eine lange Geschichte, die sich „Zeitsprung Grimmingtor" nennt. Der in ewigen Geldnöten weilende Lehrer Peter gerät auf der Suche nach dem sagenhaften Schatz in das Grimmingtor und wird von einer zauberhaften Gesellschaft empfangen. Durch einen Zeitstrudel gerät der Mann in verschiedene zukünftige Welten, die sich im Hinterbergertal und im Ennstal gebildet haben: Düstere Höllenwelten bis zu einer paradiesischen Oase in den Bergen begegnen dem Leser. Happy End: Am Schluss der phantastischen Erzählung landet Peter geläutert wieder in der Jetztzeit.

Gabriele Marchner-Trieb: Die Elfenprinzessin Keleia, Novum Verlag, ISBN 978-3-99107-277-5

Michael Benaglio: Die fliegenden Pferde von Wien. Phantastische Erzählungen. Edition sonneundmond, ISBN 978-3-9504897-3-6

Michael Benaglio (links) und Gabriele Marcher-Trieb

FF Zauchen lädt zum Waldfest

Das Zauchner Waldfest ist das älteste, noch existierende, Publikumsfest in der Region. Es wurde 1903 das erste Mal durchgeführt und seither findet es jedes Jahr, mit wenigen Ausnahmen, am Waldfestplatz in Zauchen statt.

Veranstaltet seit Anbeginn wird das Waldfest von der Feuerwehr Zauchen. Rund 100 Kamerad:innen und freiwillige Helfer:innen sorgen für einen reibungslosen Ablauf bei einem der beliebtesten Feste. Das Besondere am Zauchner Waldfest ist die Lage und die Vielfalt des Festes. Floriani Hütte, Almbar, Weinbar, Almkaffe und die ausgezeichneten Brathendl (auch zum Abholen) und Bratwürste vom Mangalitza Schwein.

Samstag, 07. August
ab 19.30 Uhr spielen die LoveDrops Old Blues & Rock2n Roll, anschließend Hochauf eine Oberkrainerformation aus dem Ausseerland.

Sonntag, 08. August
ab 11.00 Uhr Frühschoppen mit der Hinterberger Böhmischen, ab 14.00 Uhr Gemütlicher Festausklang mit den Ald-BadSeern

Auf Ihren Besuch freut sich die FF Zauchen.

Eine Aufnahme vom Waldfest aus dem Jahre 1903.

Sommerkonzerte der Musikkapellen

Musikkapelle Kumitz

Freitag, 23. Juli, 19:30 Uhr
GH Stieger Mühlreith
Freitag, 30. Juli, 19:30 Uhr
Kainisch
Dienstag, 03. August, 19:00 Uhr
Bäckerei Schlömmer Obersdorf
Donnerstag, 13. August, 19:00 Uhr
GH Genuss am See am Ödensee
Freitag, 14. August, 18:00 Uhr
Obertraun, Waldfest

Trachtenkapelle Tauplitz

Donnerstag, 15. Juli, 20:00 Uhr
Dorfplatz Tauplitz
Donnerstag, 22. Juli, 20:00 Uhr
Dorfplatz Tauplitz
Donnerstag, 29. Juli, 20:00 Uhr
Dorfplatz Tauplitz
Donnerstag, 05. August, 20:00 Uhr
Dorfplatz Tauplitz
Donnerstag, 12. August, 20:00 Uhr
Dorfplatz Tauplitz
Sonntag, 15. August, 11:00 Uhr
Almmesse auf der Tauplitzalm/Steirerseebankerl
Donnerstag, 19. August, 20:00 Uhr
Dorfplatz Tauplitz
Donnerstag, 26. August, 20:00 Uhr
Dorfplatz Tauplitz
Donnerstag, 02. September, 20:00 Uhr
Dorfplatz Tauplitz

Musikkapelle Bad Mitterndorf

Mittwoch, 14. Juli, 20:00 Uhr
Kurpark Bad Mitterndorf
Mittwoch, 21. Juli, 20:00 Uhr
Kurpark Bad Mitterndorf
Mittwoch, 28. Juli, 20:00 Uhr
Kurpark Bad Mitterndorf
Mittwoch, 04. August, 20:00 Uhr
Kurpark Bad Mitterndorf
Mittwoch, 11. August, 20:00 Uhr
Kurpark Bad Mitterndorf
Mittwoch, 18. August, 20:00 Uhr
Kurpark Bad Mitterndorf
Mittwoch, 25. August, 20:00 Uhr
Kurpark Bad Mitterndorf

Die Musikkapelle Kumitz berichtet

Die Österreichische Blasmusik ist mit ihren 2.163 Musikvereinen ein wichtiges Aushängeschild für touristische und gesellschaftspolitische Aufgaben. Acht Monate herrschte absoluter musikalischer Stillstand - keine Proben, keine Vereinstätigkeit und keine Konzerte.

Das Corona-Jahr 2020 hat gravierende Spuren hinterlassen. Mit großem Ehrgeiz hat auch die „Kumitzer Musi" den Betrieb wieder aufgenommen und bereitet sich auf die Sommerkonzerte vor. 38 Musiker:innen sind bei der Musikkapelle Kumitz aktiv. Ewald Strimitzer bekleidet das Amt des Kapellmeisters und mit Franz Egger, Gerald Schlömmer und Hannes Schlömmer stehen ihm drei weitere erfahrene Musiker mit dem Taktstock zur Seite.
15 Musikschüler:innen werden zurzeit musikalisch ausgebildet, folgende Schüler:innen haben die Leistungsabzeichen abgelegt:

- Johannes Pilz und Laurin Schweiger das ÖBV-Junior-Leistungsabzeichen am Schlagzeug
- Laura Seebacher und Ronja Bossert das ÖBV-Junior-Leistungsabzeichen auf der Querflöte
- Stefanie Lackner das ÖBV-Bronze-Leistungsabzeichen auf der Querflöte
- Marlene Präsoll das ÖBV-Junior-Leistungsabzeichen auf der Klarinette
- David Huber das ÖBV-Gold-Leistungsabzeichen am Schlagzeug

Herzliche Gratulation den fleißigen Schüler:innen und Danke an die Jugendreferentinnen Eva Moser und Margit Präsoll für die geleistete Arbeit. Weitere Schüler:innen werden im nächsten Schuljahr gerne zur Ausbildung übernommen. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die Musikkapelle Kumitz. Informationen über die Musikkapelle findet man auf der Homepage: www.mk-kumitz.at

Die MK Kumitz freut sich auf die Sommersaison.

Jubiläumstombola der Musikkapelle Bad Mitterndorf

Die Musikkapelle Bad Mitterndorf hatte im vergangenen Jahr ihr 170-jähriges Bestehen. Leider konnte aus den bekannten Umständen das geplante Bezirksmusikfest nicht stattfinden.

Im Rahmen der Feierlichkeiten gibt es jedoch eine große Jubiläumstombola am 24. Juli. Einige Highlights der zum Gewinn stehenden Preise sind: 1 Woche im Aldianaclub Ampflwang im Wert von ca. € 2.000.-, ein Dirndl vom Veigl im Wert von € 420.-, eine Red Bull „Spect" Sonnenbrille von Optik Weitblick, 3 Übernachtungen in einem Ferienappartement von FIS-Ferien im Salzkammergut, eine Armbanduhr von Waidzeit, ein Abendessen für eine Person im 4-Sterne Hotel Kogler, sowie viele weitere tolle Preise.
Das Los kostet € 3.- und ist bei der Buchhandlung Mandl, Landmarkt Spar Bad Mitterndorf, Tourismusbüro Bad Mitterndorf, Feinkost Aichinger, sowie den 3 Bad Mitterndorfer Bankinstituten erhältlich.

Eine herzliche Gratulation an Julia Eingang (Silber, Querflöte), Andrea Kralik (Bronze, Schlagzeug) und Tobias Pliem (Bronze, Schlagzeug) zu den fleißig erarbeiteten Leistungabzeichen des Österreichischen Blasmusikverbandes!

Europa, meine Heimat und ich

Wie erkennt man, dass man in Europa ist? Was verbindest du mit Europa? Diese und viele weitere Fragen wurden bei einem Gespräch mit Jugendlichen in Bad Aussee behandelt. Endlich konnte wieder eine Veranstaltung im Rahmen der offenen Jugendarbeit stattfinden.

Als Europaabgeordneter, ehem. Bürgermeister von Bad Ischl und Aufsichtsratsvorsitzender der Kulturhauptstadt 2024 war Hannes Heide einer der prominenten Gesprächspartner. In geführten Dialogrunden vom Verein Panthersie für Europa erfuhren Jugendliche und Interessierte von Projektmöglichkeiten der Kulturhauptstadt 2024, den positiven Aspekten politischer Mitgestaltung und brachten aber auch umgekehrt ihre Meinungen und Vorschläge ein. Spannend war vor allem, dass die unterschiedlichsten politischen Ebenen und Parteien vertreten waren, unter anderem der junge Bad Mitterndorfer Gemeinderat Kevin Steigenberger. Besonders jugendnah zeigten die Schüler:innen der Europa Hak Liezen Hyrije Osaj und Bianca Boanta ihre Diplomarbeit u.a. mit einer von ihnen selbst entwickelten App. Krönender Abschluss war eine feine Konzertprobe einer heimischen Nachwuchsband sowie die Präsentation eines riesigen "Europa-Graffitis ".

Das Rote Kreuz lädt zum Kennenlernen

Nun, da uns diesen Sommer so Vieles wieder möglich ist, was wir in den letzten eineinhalb Jahren so sehr vermisst haben, möchte das Rote Kreuz Bad Mitterndorf einen Teil dazu beitragen Kindern und Jugendlichen einen spannenden und abwechslungsreichen Sommer zu bieten.

Seit vielen Jahren bietet die Rotkreuz-Jugendgruppe vielen Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren eine wertvolle und sinnvolle Freizeitbeschäftigung an, die nicht nur Spaß macht, sondern die Jugendlichen auch zu ausgezeichneten Ersthelfern ausbildet. In den Gruppenstunden sorgen ausgebildete Gruppenleiter stets für ein abwechslungsreiches Programm – von lustigen Erste-Hilfe-Übungen, Wanderungen, Spielenachmittagen bis Filmeabenden, ist für jeden etwas dabei. Selbstverständlich verzeichnet die Jugendgruppe auch viele Erfolge, sie konnte im Jahr 2019 zum achten Mal in Folge den Bezirkswettbewerb für Erste Hilfe gewinnen. Nach einer pandemiebedingten Wettbewerbspause freuen wir uns schon darauf, unseren Sieg beim nächsten Mal erneut zu verteidigen.

Neue Kindergruppe
Aufgrund der Begeisterung, die die Jugendlichen ausstrahlen, wenn gemeinsam gewandert wird, Erste-Hilfe-Maßnahmen geübt werden und dann schlussendlich den goldenen Pokal erneut in ihren Händen halten dürfen, möchten das Rote Kreuz Bad Mitterndorf ihr Angebot erweitern und auch den Kleineren 9 bis 12-Jährigen eine Möglichkeit bieten, mitzumachen. Somit haben sie sich entschieden, ab dem diesjährigen Sommer, auch eine Rotkreuz-Kindergruppe zu gründen sowie die derzeit 9-köpfige Jugendgruppe zu erweitern.

Schaut vorbei!
Das Rote Kreuz Bad Mitterndorf lädt hiermit herzlich alle Kinder zwischen 9 und 12 Jahren sowie alle Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren ein, die Mitarbeiter:innen des Roten Kreuzes unverbindlich kennenzulernen. Ihr findet sie am **24.07.2021 ab 14:00 Uhr im Alpenbad** Bad Mitterndorf - Spaß und Action kommen natürlich nicht zu kurz. Selbstverständlich sind auch alle Eltern herzlich willkommen. Des Weiteren freut sich die Ortsstelle, alle Interessenten auch am **14.08.2021 ab 10:00 Uhr im Barfußpark** Bad Mitterndorf begrüßen zu dürfen. Dort sorgen sie mit Gruppenspielen, einfachen Erste-Hilfe-Übungen und einer Jause für einen spannenden Tag - die perfekte Möglichkeit, um in die Gruppenstunden reinzuschnuppern.
Dein Interesse ist geweckt? Schau vorbei an den angegebenen Tagen oder melde dich bei simone.kernspecht@st.roteskreuz.at, falls du vorher schon bei einer Gruppenstunde dazu stoßen möchtest.
Das Rote Kreuz Bad Mitterndorf freut sich auf dich!

Die erfolgreiche Jugendgruppe mit den Gruppenleitern.

Stocksport nimmt wieder an Fahrt auf

Der ESV Bad Mitterndorf startet in die neue Saison. Die Einsermannschaft kämpft um den Aufstieg.

Die heurige Saison der Stocksportfreunde des ESV Bad Mitterndorf wurde mit der Vereinsmeisterschaft am 29. Mai 2021 begonnen. Acht Teams zu je vier StockschützenInnen wurden gelost und spielten in Form eines Straßenturnieres im Freien um den Titel. Vereinsmeister wurden Markus Grabner, Heidi Neuper, Thomas Dattinger und Larissa Syen mit 12 Punkten. Rang 2 ging an die Schützen Theodor Binna, Gernot Schlömmer, Lukas Heiß-Jos und Constanze Stangl mit 10 Punkten. Acht Punkte und Rang 3 erreichten Franz Schachner, Reinhold Leitner, Moritz Bergler und Maria Fuchs. Die Siegerteams erhielten die Nadel Vereinsmeister 2020.

Motiviert geht's in die neue Saison.

Spiel um Aufstieg

Die Einsermannschaft des ESV Bad Mitterndorf mit Spielführer Josef Winkler und den Schützen Franz und Peter Burgschweiger, Günther Moser und Theddy Binna liegen nach vier Runden auf Platz zwei der Tabelle. Mit drei Siegen gegen ESV Massing Krieglach mit 7:3, gegen ESV Union Autal 7:3 und 10:0 sowie einer Niederlage gegen ESV Krieglach/Raab mit 2:8 hat man weiterhin gute Chancen auf den Aufstieg. Aktuelle Ergebnisse findet man unter www.esv-bad-mitterndorf.at.

Neuer Trainer für die Stocksport-Jugend

Der langjährige Instruktor und Trainer der ESV Jugendmannschaften Siegfried Danklmaier beendete aus privaten Gründen seine äußerst erfolgreiche Jugendarbeit nach 9 Jahren.

Siegi hat nicht nur vielen Kindern und Jugendlichen den Stocksport nähergebracht, sondern hat es geschafft, in Bad Mitterndorf eines von nur 7 Jugendleistungszentren in Österreich zu etablieren. Es ging mit Manuel Dürr ein U-16 und U-19 Landesmeister 2019 hervor sowie weitere gute Platzierungen wie der 3. Platz im Zielbewerb mit Lukas Heiß-Jos bei den Landesmeisterschaften 2020. Höhepunkt war sicher die Austrian Ladys Trophy letzten Herbst, als die U-23 Damennationalmannschaft zwei Tage in der Stockhalle mit vielen jungen Mädchen und Damen aus ganz Österreich trainierten und ein Turnier spielten.

Mit Theddy Binna ist ein mehr als 4 jahrzehntelanger Stockschütze und Landesligaspieler ein guter Nachfolger gefunden worden. Auch als Trainer kann Theddy eine mehrjährige Praxis mitbringen. „Mir liegt der Spaß der Kinder am Stocksport und die Förderung der Kinder und Jugendlichen sehr am Herzen. Und ich werde die erfolgreiche Jugendarbeit von Siegi Danklmaier gerne fortsetzen" so der neue Trainer. Die Vereinsführung wünscht dem neuen Trainer viel Glück und hofft auf weitere Titel der ESV Jugend.

Die Einsermannschaft des ESV.

r. Siegi Danklmaier, l. Theddy Binna

Benefizspiel und Clubhaus-Ausbau beim FC Tauplitz

Untätig waren sie in der Corona-Zeit nicht: Der FC Tauplitz hat die spielfreie Zeit sinnvoll genutzt und das Clubhaus weiter ausgebaut.

Neben einer neuen, geräumigen Kantine konnte eine neue Kabine für den Schiedsrichter, neue WC-Anlagen und ein überdachter Zuschauerbereich gebaut werden. Die vielen freiwilligen Helfer machten die schnelle Umsetzung dieses Bauvorhabens erst möglich. Der FC Tauplitz bedankt sich bei allen Beteiligten.

Am 19.06.2021 wurde ein Freundschaftsspiel gegen das „Austrian Medical Football Team", die ihr Trainingslager in Tauplitz abhielten, bestritten.

Im Zuge dieses Benefizspiels unterstützte das gegnerische Ärzteteam zwei Familien aus der Region mit einer Geldspende. Der FC Tauplitz befindet sich aktuell in den Vorbereitungen und startet hochmotiviert in die kommende Saison.

Gruppenfoto vom Benefizspiel.

Das Clubhaus des FC Tauplitz.

Impressum

Marktgemeinde Bad Mitterndorf
8983 Bad Mitterndorf, Nr. 59

Die Zeitung ist ein Informationsblatt für
die Bevölkerung der Gemeinde Bad Mitterndorf.

Druck, Grafik:

WIGODRUCK
4820 Bad Ischl, Salzburger Straße 32
Tel.: +436132 277 36-0, E-Mail: office@wigodruck.at

Redaktion und Artikelannahme:

E-Mail: gemeindezeitung@bad-mitterndorf.gv.at
Die Redaktion behält es sich vor, eingesendete Artikel bei Bedarf zu kürzen. Alle Rechte, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Anzeigenannahme:

Heinz Ladstätter
Tel. +43664 34 43 233, E-Mail: heinz.ladi@gmail.com

Rudolf Spielbüchler
Tel. +43699 11 08 64 13, E-Mail: r.spielbuechler@aon.at

Monika Hübl & Natalie Schlömicher
E-Mail: inserat.marktblatt@gmail.com

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
20. September 2021